

# Schützenfest in Steinheim vom 22. bis 24. Juni



Bei bestem Sommerwetter schritten Jungschützenkönigspaar Daniel Eidel und Lea Koch mit den Hofstaatpaaren Lennart Czorny und Nina Lücking sowie Moritz Lücking und Kathleen Unruh in 2023 die Parade auf dem Marktplatz ab. Foto: Margret Sieland

Bericht im Innenteil.

# Goldankauf

**Lange Strasse 94, Bad Driburg  
Königsplatz 18, Paderborn**



☎ **05253-8689518**

☎ **05251-1474799**

☎ **0177-7544398**

**BARAUSZAHLUNG SOFORT • Wir zahlen faire Preise**

**[www.padergold.de](http://www.padergold.de)**

• Gold-Münzen • Gold-Schmuck • Diamanten • Platin • Zinn  
 • Silber-Schmuck • Silber-Münzen • Silber-Besteck (80er, 90er, 100er)  
 • Keine Verkaufsverpflichtung • Ehrliche Beratung: • 100% seriös und diskret



**MCS** Patiententransporte  
sitzend-Rollstuhl-Tragestuhl-liegend

052 33 - 99 81 07  
[www.mcs-steinheim.de](http://www.mcs-steinheim.de)

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger,

Schützenvereine sind Sinnbild für Heimatliebe, Traditionsbewusstsein und Zusammenhalt. Sie stehen für Werte, die zunehmend wieder an Bedeutung gewinnen. Werte, die den Menschen Stabilität geben in einer unsicher gewordenen Welt. Unverzichtbare Werte!  
Das Schützenwesen genießt hier in der Region einen hohen Stellenwert. Doch auch sie erfahren einen „Umbauprozess“, müssen sich verändernden gesellschaftlichen Bedingungen anpassen: Unterhalten werden, feiern, möchten alle gerne, sich engagieren hingegen bedauerlicherweise immer weniger... Umso mehr gebührt allen engagierten Mitgliedern der Vereine Dank und

Anerkennung. Ich wünsche schon heute allen Schützenfesten einen gelungenen Verlauf mit vielen glanzvollen Höhepunkten sowie dem verdienten Zuspruch.  
**Saisonstart im Freibad Steinheim**  
Probleme mit der Chlortechnik mussten erst behoben werden, aber seit dem 18. Mai steht dem ungetrübten Badespaß nichts mehr entgegen. Das Team des Freibads freut sich auf seine Gäste und auf eine lange, sonnige Saison!  
**Neues Spielgerät im Außenbereich des Familienzentrums Pustebume**  
Der ansprechend gestaltete Außenbereich der Tagesstätte wird um ein weiteres Highlight - eine sogenannte Hangrutsche -

erweitert. Mit großer Vorfreude schauen die Kinder derzeit beim Aufbau des Turms zu und können es kaum erwarten, von dort oben den Hang hinab zu sausen - altersgerecht und sicher!  
**Informationsveranstaltung zum Nationalpark in der Egge**  
Nationalpark pro oder contra - es wird aktuell vielerorts diskutiert. Der Kreis Höxter möchte zu dem Thema faktenbasiert, umfassend und neutral informieren. Hierzu findet am Dienstag, den 04.06.2024, 18 Uhr, eine BürgerInfoVeranstaltung in der Stadthalle Steinheim statt. Anmeldungen sind erbeten unter <https://www.kreis-hoexter.de/unser-kreis/politik/birgerentscheid-nationalpark->



Bürgermeister Carsten Torke

[egge/test/index.html](https://www.kreis-hoexter.de/egge/test/index.html).  
Herzliche Grüße aus dem Rathaus  
Ihr  
Carsten Torke  
Bürgermeister

Steinheimer Wochenmarkt zieht um

Für die bevorstehenden Außenarbeiten am „Quartier am Kump“ ist eine Sperrung des unteren Teils der Marktstraße erforderlich. Aus diesem Grund findet der beliebte Steinheimer Wochenmarkt ab

dem 16.05.2024 im verkehrsberuhigten Teil der Fußgängerzone statt. Eine Einschränkung des Wochenmarktangebotes resultiert hieraus nicht: Alle Verkaufsstände bzw. -wagen finden

Platz:  
Biolandhof Engemann vor Haus Nr.21, Käsowagen Mantey vor Haus Nr. 25 und Geflügelhof Engels vor der Vereinigten Volksbank. Bäcker Rohde und

Fisch-Sauter vor der Kita Kunterbunt.  
Mit der befristeten Umsiedelung des Wochenmarktes geht einher, dass donnerstagnachmittags Parkmöglichkeiten wegfallen. Insbesondere auch die Abholung der kleinen Besucher der Kita Kunterbunt ist hiervon betroffen. Marktbeschicker und Verwaltung bitten hierfür um Verständnis. Alle Kinder und Eltern sind herzlich eingeladen, den Wochenmarkt zu besuchen. Dieser ist von 14:00 bis 18:00 Uhr geöffnet.



**NACHRUF**

Am 14.04.2024 verstarb im Alter von 88 Jahren

**Oberfeuerwehrmann**

**Ernst Dammeier**

Der Verstorbene war seit 1955 Mitglied in der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Steinheim, Löschgruppe Bergheim. Mit Erreichen der Altersgrenze wechselte er vom aktiven Dienst in die Ehrenabteilung. Er hat sich in den langen Jahren seiner Dienstzeit und Mitgliedschaft immer vorbildlich für die Belange der Feuerwehr eingesetzt und war uns ein guter Kamerad.

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Gedenken bewahren.

Steinheim, im Mai 2024

**Bürgermeister**

**Ehrenabteilung der**

**Freiw. Feuerwehr Steinheim**

**Leiter der Wehr**

**Löschgruppenführer**

**LG Bergheim**

750 Jahre Steinheim

Im nächsten Jahr - 2025 - feiert Steinheim mit allen Ortschaften das 750-jährige Stadtjubiläum. Die Vorbereitungen dazu laufen auf Hochtouren.  
Wer weiß Interessantes - Kurioses - Abenteuerliches - nicht unbedingt Alltägliches - aus der Vergangenheit und Geschichte Steinheims zu berichten?  
Die Planer freuen sich über zahlreiche Nachrichten/Mitteilungen an [750jahre@steinheim.de](mailto:750jahre@steinheim.de)

# Schützenfest in Steinheim

22. bis 24. Juni

(sie) Endlich ist es wieder so weit. Marschmusik, großer Zapfenstreich, großartige Umzüge und Paraden in der Stadt, angeführt von Majestäten und Hofstaatspaaren: Schützenfest in Steinheim! Andreas Rohde, Kommandeur des Bürger- und Schützenverein Steinheim lädt Familien und Freunde herzlich zum diesjährigen Schützenfest ein.

Start ist am 31. Mai mit einem ökumenischen Gottesdienst, der Totenehrung mit großem Zapfenstreich und dem Platzkonzert auf dem Marktplatz.

Für die musikalische Untermalung sorgt an diesem Tag die Stadtkapelle Bad Driburg und der Spielmanszug Steinheim.

Am 1. Juni wird nach dem ge-

meinsamen Antreten auf dem Marktplatz das Jungschützenkönigspaar Daniel Eidel und Lea Koch mit den Hofstaatspaaren Lennart Czorny und Nina Lücking sowie Moritz Lücking und Kathleen Unruh verabschiedet. Am Nachmittag werden der neue König und Jungschützenkönig auf dem Luftgewehrstand ausgesprochen.

„Wir laden herzlich ein bei unserem traditionellen Schützenfest dabei zu sein, in diesem Jahr beginnt es drei Wochen nach Königsschießen, am Samstag, 22. Juni und endet mit dem öffentlichen Frühstück am Montag, 24. Juni. Karten gibt es in diesem Jahr nur im Vorverkauf bei den Kompanien, dem Kommandeur und „Lotto Lohre“ bis zum 16. Juni. An diesem Tag findet auch der Königs- und Königinnenempfang im Schützenhaus statt. Da die Neuerungen im letzten Jahr durchweg positiv angekommen sind, werden wir auch in diesem Jahr daran festhalten und die meisten Aktivitäten auf dem Marktplatz durchführen“, erklärt Kommandeur Andreas Rohde. Am Schützenfest-Sonntag gibt es wieder die große Polonaise auf dem Sportplatz. Nach der Polonaise wird auf der großen Leinwand in der Stadthalle die Fußballnationalmannschaft beim EM-Gruppenspiel gegen die Schweiz ab 21 Uhr unterstützt. Den genauen Programmablauf zum Schützenfest finden Sie unter [www.bsvsteinheim.de](http://www.bsvsteinheim.de).



Andreas Rohde, Kommandeur des BSV Steinheim lädt herzlich zum Mitfeiern ein. Fotos: Margret Sieland



Jungschützenkönigspaar Daniel Eidel und Lea Koch mit den Hofstaatspaaren Lennart Czorny und Nina Lücking sowie Moritz Lücking und Kathleen Unruh 2023

## Was Europa jetzt braucht

Die Ökologisch-Demokratische Partei.  
Keine %-Hürde – jede Stimme zählt!

Die ÖDP will auf ökologischer Basis Wohlstand und soziale Gerechtigkeit verbinden. Deshalb steht sie für eine ressourcenschonende Kreislaufwirtschaft. Die Wirtschaft muss dem Menschen dienen und Natur und Klima schützen. Das Gemeinwohl steht für die ÖDP an erster Stelle. Die ÖDP ist weltweit die erste Gemeinwohl-zertifizierte Partei. Wer eine enkeltaugliche Politik will, wählt am 9.6.2024 die ÖDP.



Hier geht's zur  
Website unserer  
Europawahl-2024-  
Kampagne

ödp

Die Naturschutzpartei.  
Erstaunlich ehrlich.

### Nicht fluchen, einfach Hilfe rufen.

Für alle

- Fahrräder,
- E-Bikes,
- Pedelecs und
- Fahrradanhänger

Für ADAC Mitglieder kostenlos



05253 940641



**Auto Hillebrand** GmbH  
fair - kulant - zuverlässig  
Groppendiek 17 • 33014 Bad Driburg • [www.auto-hillebrand.de](http://www.auto-hillebrand.de)



Halbzeit bei Sanierung der Bauernburg



Die Vertreter des Heimatvereins stellen dem Landrat Michael Stickeln (3.v.l.) und Bürgermeister Carsten Torke (2.v.r.) den Stand der Sanierung der Ottenhausener Bauernburg vor.

Steinheims ältestes Gebäude steht in Ottenhausen und wird aktuell energetisch saniert. Nach Abschluss bekommt die Bauernburg ein neues Nutzungskonzept als Museum für Flucht und Vertreibung inklusive eines mittelalterlichen Panic-Room-Spiels.  
(bb) Die Bauernburg in Ottenhausen ist das älteste Gebäude im Steinheimer Stadtgebiet. Das historische Steingebäude stammt aus dem 13. Jahrhundert. Im Mittelalter diente dieses Gebäude als fester Speicher und Rückzugsort der Dorfbewohner samt ihrem Hab und Gut“, erläutert Ortsheimatpfleger Jürgen Unruhe. Die Bauernburg gehört zu den sogenannten Fliehburgen, wie es sie früher überall im Land gab. Sie dienten nicht zur Verteidigung, sondern nur, um sich darin zu verschanzen. „Man verbarrikadierte sich so gut

es ging und hoffte einfach, dass die Gefahr vorübergeht, so wie es Schildkröten seit Millionen Jahren machen“, erklärt Robin Schnurbusch (26) vom Escape-Team des Heimatvereins. Künftig soll nämlich diese ursprüngliche Funktion der Ottenhausener Fliehbürg wieder erlebbar werden. „Wir machen hier eine Art umgekehrten Escape-Room, aus dem man nicht rausfinden muss, sondern in den man sich möglichst gut einnisten soll“, erklärt Robin Schnurbusch. Man fühlt sich an den Thriller Panic Room erinnert, bloß mit Mittelalter-Szenario. „Die Mauer der Bauernburg sind bis zu 1,70 Meter dick, auch Feuer konnte diesem Gebäude nichts anhaben, wenn man genug Wasser und Essen dabei hatte, konnte man es hier sehr lange aushalten“, sagt Schnurbusch, der in Höxter Umweltingenieurwesen studiert. Escape-Rooms sind in-



Im Innern der Ottenhausener Bauernburg soll das Prinzip eine Fliehbürg bei einem mittelalterlichen Panic-Room-Szenario wieder erlebbar werden. Fotos: bb



Ein Foto aus dem Jahr 1981. Die Bauernburg diente zuletzt als Schafstall und drohte nach Straßenbauarbeiten auseinanderzubrechen.

zwischen nichts Besonderes mehr, ein historischer Panic Room ist jedoch einmalig. Vor allem auch weil es außer der Bauernburg in Ottenhausen kaum noch gut erhaltene historische Fliehburgen gibt.

„Früher sah darin einfach nur einen alten Steinbunker, der nach nichts Besonderem aussieht, heute hat man ein ganz anderes Bewusstsein für solche Denkmäler und wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, dieses besondere Baudenkmal in Ottenhausen zu erhalten und wieder erlebbar zu machen“, betont Heimatvereinsvorstand Karsten Postert, Projektleiter für das Sanierungsvorhaben. Das Konzept hat auch das Heimatministerium des Landes überzeugt, das 430.000 Euro Fördergeld bewilligt hat. Zehn Prozent muss der Heimatverein Ottenhausen als Eigenanteil aufbringen. „Es hat uns sehr geholfen, dass wir für unser Vorhaben auch noch ein paar Preisgelder und Spenden erhalten haben“, betont der Heimatvereinsvorsitzende Ferdinand Lüking. So hatte der Heimatverein Ottenhausen in diesem Jahr auch

Freiheit für Natur, Wald und Wirtschaft

Nationalpark im Kulturland Kreis Höxter.

Nein, danke.

Bewahren wir unsere Ressourcen vor Ort!

Wir erhalten Natur und Landschaft mit:

Regionaler Holzindustrie  
Nachhaltiger Forstwirtschaft  
Verantwortungsvoller Landwirtschaft  
Angemessenem Tourismus  
Umfassendem Naturschutz  
Sinnvoller Jagdwirtschaft

Also sehr viel Mehrwert  
und weniger Kosten für die Region ...

Das kann ein Nationalpark nicht bieten!

[www.fdp-kreis-hoexter.de](http://www.fdp-kreis-hoexter.de)



4.000 Euro Klimaschutzpreis vom Kreis Höxter erhalten. Am Dienstag hat sich Landrat Michael Stickeln gemeinsam mit Bürgermeister Carsten Torke in Ottenhausen selbst ein Bild vom Fortgang der Arbeiten gemacht. „Ein so altes Gebäude im Einklang mit dem Denkmalschutz auf moderne Weise energetisch zu verbessern nimmt eine landesweite Vorreiterrolle eine“, betonte der Landrat. Das Kerngebäude des teils unterirdischen und teils oberirdischen Steinkellers benötigt im Grunde auch gar keine energetische Verbesserung. „Die Meter dicken Mauern sorgen für eine konstante Temperatur, die im Sommer und auch im Winter zwischen 12 und 17 Grad liegt“, erklärt Projektleiter Postert. Bei der Sanierung geht es vor allem um die später gebauten beiden Fachwerkgeschosse, die als Museumsräume und für die didaktische Arbeit dienen sollen nachhaltig ertüchtigen. „In enger Absprache mit Denkmalschutz haben wir eine Deckenheizung angebracht, die

von einer Wärmepumpe betrieben wird“, erklärt Ortsheimatpfleger Unruhe. Wärmepumpentechnik in Altbauten, das funktioniert doch eigentlich gar nicht. Hier schon. „Das liegt daran, dass wir hier auch keine Temperaturen wie in Wohnräumen erreichen wollen, sondern nur, dass man sich hier aufhalten kann, es trocken bleibt und die Bausubstanz dauerhaft erhalten bleibt“, erläutert Ortsheimatpfleger Unruhe. Im Dachgeschoss wurden bereits wärmegeämmte Fenster eingebaut. Die Dachflächen werden ebenfalls isoliert. Viele Arbeiten stemmt der Heimatverein in Eigenleistung. „Wir sind sehr glücklich, dass es auch einige junge Menschen aus dem Dorf wie Robin Schnurbusch gibt, die sich mit viel Engagement einsetzen“, sagt der Vorsitzende Lükking. Im nächsten Jahr muss das Projekt abgeschlossen werden, sonst verfallen die Fördergelder. Karsten Postert: „Gut die Hälfte haben wir bereits geschafft, wir werden auf jeden Fall alles im Zeitplan zu Ende bringen.“

**MANIFATTURA**  
LEONARDO FACTORY OUTLET  
**SOMMERFEST**  
23. Juni 2024 | 11-17 Uhr



**MIT VIELEN  
ATTRAKTIONEN  
FÜR DIE GANZE  
FAMILIE:**

Tombola für Groß & Klein, Coffee-Bike, Hüpfburg, Kindermalspaß, Gravuraktion, Essen, Trinken und vieles mehr...




**LEONARDO FACTORY OUTLET**  
IN DER MANIFATTURA, LANGE STRASSE 127, 33014 BAD DRIBURG

## Sparkasse spendet neue Helme für das DRK Brakel



v.l.n.r.: Karl Eggers, Viola Wellsow (Sparkasse), Dr. Thomas Fiege (1.Vorsitzender), Patrick Eggers, Vanessa Freitag, Leonie Stork (DRK Leitung), Daniel Stork, Michael Weinreich, Gabriele Willert, Philipp Kaiser, Christain Danielmeyer, Thomas Willert (Kassenwart).

„Die richtige Schutzausrüstung ist ein wichtiger Teil der ehrenamtlichen Arbeit“ - mit diesen Worten konnte das DRK durch Viola Wellsow neue Helme für die Mitglieder der Bereitschaft in Empfang nehmen. Ermöglicht wurde die Anschaffung

durch eine großzügige Spende der Sparkasse Paderborn-Detmold-Höxter.

Der 1. Vorsitzende Dr. Thomas Fiege dankte Frau Wellsow ganz herzlich im Namen aller aktiven Mitglieder.



**Über Kredite  
sprechen?  
Besser mit uns.**

**Der Sparkassen- Privatkredit  
mit Top-Beratung.**

Setzen Sie auf verantwortungsvolle Beratung statt auf gut gemeinte Ratschläge: Denn mit uns finanzieren Sie Ihre Vorhaben nicht nur sicher und schnell, sondern auch transparent und flexibel. Jetzt informieren – direkt in Ihrer Filiale oder online unter:  
[www.sparkasse-pdh.de/privatkredit](http://www.sparkasse-pdh.de/privatkredit)

Ihren Vertrag schließen Sie mit der S-Kreditpartner GmbH, einem auf Ratenkredite spezialisierten Verbundunternehmen der Sparkassen-Finanzgruppe: [www.s-kreditpartner.de](http://www.s-kreditpartner.de).



Sparkasse  
Paderborn-Detmold  
Höxter

## Cyber Security/Digital Awareness

### Was ist das?

(sie) Bei der Firma Chemical Check in Steinheim finden Sie maßgeschneiderte Compliance Lösungen - oder einfach ein „Rund-um-sorglos-Paket“ es geht um Sicherheit in vielen Bereichen.

Aktuell hat das Unternehmen intern ein Experiment durchgeführt zu einem aktuellen Thema, welches letztendlich jeden betrifft:

Für wie viele Zugänge nutzen Sie ihr Passwort? Haben Sie Ihren Pin aufgeschrieben? In der heutigen Zeit sind die Digitalisierung und das Internet nicht mehr wegzudenken. Jeder hat täglich damit zu tun, ob privat oder beruflich, ob alter Stand-rechner oder hippe Smartphone. Auch wenn durch die Digitalisierung vieles einfacher wird, steigt das Risiko für Angriffe durch Cyberkriminalität. Der Mensch stellt hier die größte Schwachstelle dar. Ein Klick auf die falsche E-Mail kann schon ausreichen.

Inhaberin Karen Schnurbusch erläutert: „Auch wenn kein Unternehmen absolut sicher vor Cyberattacken sein kann, nehmen wir das Thema Digital

Awareness bei der Chemical Check sehr ernst und versuchen unser Bestes. Denn beispielsweise geht Social Engineering über die Grenzen unserer Firewalls hinaus. Wir müssen unsere Mitarbeiter in den Fokus der Cyber Security rücken, denn die beste Abwehr ist ein aufgeklärter Mitarbeiter“. Um die Wahrscheinlichkeit für erfolgreiche Attacken zu minimieren und die Mitarbeiter zu sensibilisieren, hat die Chemical Check im Jahr 2023 eine kontinuierliche Cyber-Security- und Digital-Awareness-Kampagne gestartet. Um den Status-Quo zu ermitteln, wurden zunächst Anfang 2023 still und heimlich an die Mitarbeiter angepasste Phishing-Mails erstellt. Diese täuschten vor, z.B. Gutscheine für die Deutsche Bahn oder auch das neue E-Bike-Leasing jetzt noch günstiger anbieten zu können. Manche wiederum erinnerten ein letztes Mal an die vermeintliche Rechnung oder den angeblich schon morgen anstehenden Arzttermin. „Klickte einer der Kollegen, oder auch die Geschäftsführung, auf einen der Links, bekam ich im DSGVO-konformen Reporting angezeigt,



So sehen Sieger aus. Die Gewinner der Kampagne: Das gemeinsame Kompetenzzentrum Organisation und Permanentservice, sowie Organisator und Inhaberin.

welche Abteilung besonderen Schulungsbedarf hat“, so der Organisator der Kampagne, Dominik Schnurbusch. Selbstverständlich waren die Links kontrolliert und konnten keinen Schaden anrichten.

Die Kampagne sah nach der Status-Quo-Aufnahme ein kontinuierliches Lernen vor. So erhielt jeder Mitarbeitende einen Zugang zum interaktiven Lernportal und nahm erfolgreich an bisher fünf Schulungsblöcken teil, die

beispielsweise Themen von A-, wie allgemeiner Awareness, D- wie Datenschutz, über P- wie Passwortsicherheit bis hin zu Z-, wie Zweifaktor-Authentifizierung aufgreifen.

Zusätzliche Motivation erhielten die Mitarbeiter durch das Ausschreiben von Preisen, die die erfolgreichsten Abteilungen erringen konnten. Die Abteilungen Kompetenzzentrum Organisation & Permanentkundenservice erhielten nach Abschluss der Kampagne 1000,00 € für Ihre guten und schnellen Ergebnisse, die sie beispielsweise für selbstbestimmte Anschaffungen von Arbeitsmitteln nach Herzenslust verwenden können. Das Unternehmen Chemical Check möchte auch hier die Region sicherer machen, denn Angriffe können nicht nur Bürohengsten das Halfter unangenehm straffen, sondern auch Kassensysteme oder auch ganze Produktionen lahmlegen und somit Firmen ganzheitlich zum Stillstand bringen. Wenn auch Sie Ihr Unternehmen in Steinheim sicherer machen wollen, oder dies bereits getan haben, ruft die Chemical Check zum Austausch auf, unter: [digitalawareness@chemical-check.de](mailto:digitalawareness@chemical-check.de)



**Balance gefälltig?**  
Wir geben sie Ihnen!  
**Produktsicherheit**  
**Arbeitssicherheit**  
**Gefahrgut**

**#'NNEUENJOB?**  
Wir suchen DICH!  
**FK f. Arbeitssicherheit (SiFa)**  
**Management-Assistent**  
**Gefahrstoffexperte**  
**Senior Entwickler**



Scan Me





BÜRGERENTSCHEID  
**STIMMEN  
SIE MIT  
NEIN**



*Jetzt zählt Ihre Stimme!*

# JA ZUR NATUR – NEIN ZUM NATIONALPARK!

## KEIN NATIONALPARK IN UNSERER EGGE...

- 🌿 Weil wir keine weiteren Einschränkungen und Betretungsverbote wollen
- 🌿 Weil wir unsere Steuergelder sinnvoller einsetzen müssen, z. B. für Schulen und Kitas
- 🌿 Weil die Region selbst weiß, was gut für die Egge ist – anders als ferne grüne Lobbyisten
- 🌿 Weil es keinen wirtschaftlichen Vorteil für unsere Heimat gibt
- 🌿 Weil Arbeitsplätze massiv gefährdet sind
- 🌿 Weil Naturschutz mehr ist als „Natur Natur sein lassen“



Alle Infos online: [www.unsere-egge.de](http://www.unsere-egge.de)

Unsere Egge e.V., 1. Vorsitzender J. Leidinger  
Zur Langen Grund 12, 34431 Marsberg



# Johannes Brenneker ist Ehrenvorsitzender

Unterbrandmeister Hubertus Wösterfeld übernimmt den Vorsitz im Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Bergheim

(sij) Mit der Wahl von Unterbrandmeister (UBM) Hubertus Wösterfeld zum neuen Vorsitzenden des Fördervereins der Löschgruppe Bergheim ging bei der diesjährigen Generalversammlung der Floriansjünger mit einem ereignisreichen Jahr auch eine Ära zu Ende. Denn gleich zum Beginn der Versammlung hatte HBM Johannes Brenneker erklärt, dass er sein Amt als Fördervereinsvorsitzender der Löschgruppe aufgeben und bei der anstehenden Neuwahl nicht noch einmal antreten werde. Herzlich dankte er allen Kameradinnen und Kameraden für die langjährige Unterstützung und die in allen Teilen kameradschaftliche Zusammenarbeit. Dank sagte Brenneker seinen Vorstandsmitgliedern und seiner

Familie für die vielen Stunden „gemeinsamer Aktivitä-ten und den unerschütterlichen Zusammenhalt.“ Die nach den standardisierten Formalitäten folgende Vorstandsnauwahl hatte folgendes Ergebnis: 1. Vorsitzender: Hubertus Wösterfeld. Stellvertreter bleiben Daniel Böwingloh, Marius Wösterfeld und Maximilian Junghans. Als Schriftführer und Kassierer wurden Thomas Lippe und Andreas Husemann für weitere zwei Jahre in ihren Ämtern bestätigt. Nach den Vorstandswahlen würdigte Hubertus Wösterfeld die Arbeit seines Vorgängers mit dem Hinweis auf dessen 25-jährige Vorsitzendentätigkeit. Gleichzeitig habe Johannes Brenneker von 1999 bis zum Jahr 2014 auch die Löschgruppe Bergheim



(v.l.) Wolfgang von der Heyde, Alexandra Sachs, Andreas Husemann, Ronny Sachs, Lars Lühmsmeier, Hubertus Wösterfeld, Milano Löffler, Maximilian Junghans, Marius Wösterfeld, Jonas Lühmsmeier, Daniel Böwingloh, Herbert Drewes, Thomas Lippe und Johannes Brenneker. Foto: privat

geführt. Davor sei er zwei Jahre als stellv. Löschgruppenführer tätig gewesen. Viele Jahre habe Brenneker zudem das Amt des Zugführers im 2. Zug der Feuerwehr Steinheim innegehabt. „Wir, und die Menschen in der Stadt Steinheim, haben allen Grund, Johannes für sein uneigennütziges Engagement dankbar zu sein“, sagte Hubertus Wösterfeld und machte der Generalversammlung den Vorschlag, Brenneker zum Ehrenvorsitzenden zu ernennen. Die folgende Abstimmung war, bei einer Stimmenthaltung, einstimmig. Im weiteren Verlauf der Generalversammlung wurden vom stellvertretenden Leiter der Feuerwehr Steinheim, Stadtbrandinspektor Wolfgang von der Heyde, folgende Beförderungen vorgenommen: Jonas Lühmsmeier, Cedrik Bödeker und Milano Löffler zu Oberfeuerwehrmännern sowie Ronny Sachs und Lars Lühmsmeier zu Feuerwehrmännern. Neu wurde Anwärterin Alexandra Sachs in die



Im Mai 2017 wurde Johannes Brenneker bereits mit der Ehrennadel des Verbands der Feuerwehren im Kreis Höxter geehrt. Foto: ahk

LG Bergheim aufgenommen. Für seine 60-jährige Mitgliedschaft in der Feuerwehr wurde OFM Josef Potthast mit einer Urkunde geehrt. Aus dem aktiven Feuerwehrdienst in die Ehrenabteilung entlassen wurden UBM Herbert Drewes und HBM Johannes Brenneker. Bergheim Feuerwehr alle:

## Naturbestattungen

Ihre individuelle und pflegefreie  
Ruhestätte im Wald

**Persönliche Führungen**  
Tel.: 05274 9891-13  
www.avenatura-holsterberg.de

 **AveNATURA**  
Friedhof Am Holsterberg

**NUTZE  
DEINE STIMME.**

**EUROPAWAHL  
9. JUNI 2024**

**Stimme für Europa!**  
Deine Wahl, unsere Zukunft.

Ihr Team der **RAUTENBERG MEDIA**

© Europäische Union, [2024]–Quelle: Europäisches Parlament  
https://together.europarl.europa.eu/de/download-centre/campaign/europawahl-2024-zum-ausdrucken-565

## 20% Sommeraktion 20%

auf alle Pflegeprodukte von **BIODROGA**

Gültig vom 27.05. bis 20.06.

 **KOSMETIK-STUDIO  
USCHI M. BUCHFELD**

Reiner-Reineccius-Str.8 • Steinheim • Tel. 1391  
Mo.-Fr. 09:00 - 12:30 Uhr + 14:00 - 18:00 Uhr





## 10 Jahre Fachpraxis für Podologie Annett Ilmert

### Angelina Ilmert verstärkt das Team

(sie) Annett Ilmert lebt mit ihrer Familie seit 18 Jahren in Steinheim und sie sind „angekommen“. Anfang 2014 eröffnete Annett Ilmert ihre erste podologische Fachpraxis im Gesundheitszentrum in Steinheim. Im August 2015 erfolgte der Umzug in die Beller Straße und schließlich im April 2022 in die Anton-Spilker-Straße 20a. „Hier sind wir jetzt richtig angekommen und fühlen uns heimisch. Die Räumlichkeiten wurden von uns vor zwei Jahren komplett renoviert, alles in einem ruhigen warmen Farbkonzept gestaltet und mein Team und ich sowie vor allem unsere Patientinnen und Patienten fühlen sich hier rundum wohl“, erläutert Annett Ilmert. „Die Zeit vergeht rasend schnell und ich möchte allen, die mir schon solange die Treue halten von Herzen DANKE sagen.“ Aktuell feiert die staatlich geprüfte Podologin ihr 10-jähriges Praxisjubiläum und freut

sich zusammen mit ihren Mitarbeiterinnen auf weitere Jahre gemeinsamer Arbeit. Da ist einmal Laura Gawenat, Kosmetikerin und Fußpflegerin, sie arbeitet bereits seit acht Jahren in der Praxis. „An dieser Stelle möchte ich Laura meinen großen Dank aussprechen“, so Annett Ilmert. „Sie macht nicht nur einen super Job in ihrem Fachbereich Kosmetik, Hand- und Fußpflege sondern stärkt uns im Team den Rücken und bringt sich überall ein.“ Dazu ist jetzt Annett Ilmerts Tochter Angelina mit ihrer Ausbildung zur staatlich anerkannten Podologin fertig. Die Patienten und Patientinnen der Praxis kennen sie schon von ihrer Ausbildung, die sie bei ihrer Mutter, neben der Podologieschule absolviert hat. Nun bereichert sie das Angebotsspektrum der Praxis und es gibt aktuell wieder freie Kapazitäten für die medizinische Fußpflege. „Ich heiße Angelina herzlich willkommen im Team und freue mich sehr, dass sie sich dazu entschlossen hat,



Ein starkes Team! Aller guten Fachkräfte sind drei - Annett Ilmert (rechts), Angelina Ilmert und Laura Gawenat (links)

hier in Steinheim mit uns gemeinsam in der Praxis zu arbeiten. Dadurch haben wir jetzt wieder etwas Luft um neue Termine vergeben zu können“, bekräftigt

Annett Ilmert. Die Behandlungen in der Praxis sind Krankenkassenzertifiziert und können mit und ohne Verordnung gebucht werden.



Angelina Ilmert darf sich nun staatlich geprüfte Podologin nennen und freut sich auf das selbständige Arbeiten im Praxisteam ihrer Mutter, bei der sie auch ihre Ausbildung absolviert hat. Fotos: Margret Sieland

# Annett Ilmert

Fachpraxis für Podologie

Anton-Spilker-Str. 20 a  
32839 Steinheim

Termine nach Vereinbarung 0 52 33 / 954 57 10

„Wir begrüßen  
Angelina als  
staatlich geprüfte  
Podologin ganz  
herzlich im Team“



## „Fühle mich sicher aufgehoben“

Nach einem Einbruch in ihr Haus hatte sich für Josefa Krawinkel (81) das Leben von einem Tag auf den anderen verändert. In ihrem neuen Zuhause in der Medicare-Seniorenresidenz in Bad Driburg ist die Angst im Nu verfliegen und sie hat wieder Freude am Leben.

Bad Driburg. Im Herzen von Bad Driburg befindet sich die neue Medicare-Seniorenresidenz. Auf vier Etagen bietet sie seit dem Sommer 2022 Platz für 80 Bewohner. Daneben gibt es 50 Apartments im betreuten Wohnen.



### Ihr persönlicher Wohnraum

Unser Betreutes Wohnen ist die optimale Wohnform für Senioren, die autark leben und dabei auf Komfort und Sicherheit nicht verzichten möchten.

**Unser Angebot:** Das Betreute Wohnen Bad Driburg bietet über 50 Apartments zwischen 31 und 74 m<sup>2</sup> Wohnfläche.

- » Kurzfristiger Wechsel in die Kurzzeit- oder Dauerpflege möglich
- » Bei Bedarf Vermittlung von Ambulanten Pflegeleistungen
- » Umfangreiche Angebote für Frühstück, Mittagessen und Abendessen
- » Veranstaltungen und Beschäftigungsangebote
- » Viele haushaltsnahe Dienstleistungen
- » Büroservice und Verwaltung für ihre Wünsche und Anliegen
- » Ansprechpartner und Concierge-Service für Ihr Wohlbefinden

**Besichtigungen  
immer am letzten  
Mittwoch im Monat  
von 14:00 bis 19:00  
Uhr**

Wir freuen uns auf Sie!

Seniorenresidenz Bad Driburg  
Hufelandstraße 1 | 33014 Bad Driburg  
Tel.: 05253/4058-0  
baddriburg@medicare-pflege.de  
www.medicare-pflege.de

MediCare  
Seniorenresidenz  
Bad Driburg



Im Herzen von Bad Driburg befindet sich die neue Medicare-Seniorenresidenz.

Sie sind ideal für jene, die noch selbstständig leben und sich ein gewisses Sicherheitsgefühl und Service im Alter wünschen. Aber soll man wirklich das eigene Haus verkaufen, wo man so lange gelebt hat, nur um in ein kleines Apartment in einer Seniorenresidenz zu ziehen?

Josefa Krawinkel (81) hat das gemacht. Und sie hat es noch nicht einen Tag bereut. „Ich bin so froh, dass ich diesen Schritt gemacht habe, hier kann ich wunderbar frei durchatmen, habe soziale Kontakte und fühle mich sicher aufgehoben und geborgen“, sagt die Althäuserin.

Ihr Mann ist schon viele Jahre tot, die Kinder aus dem Haus. Sie war meistens allein in dem großen Haus in Alhausen. Während eines Besuchs bei ihrer Tochter war in ihr Haus eingebrochen worden. Das hat von einem Tag auf den anderen alles verändert. „Ich habe mich dort einfach nicht mehr sicher gefühlt und in einer ständigen Angst gelebt“, erzählt die Seniorin. Auch alles Nachrüsten in Sicherheitstechnik hat nichts geholfen, die Angst blieb. Schließlich hat sie mit ihren Kindern die Entscheidung getroffen, das Haus zu verkaufen und in die neue Medicare-Seniorenresidenz in Bad Driburg zu ziehen. Die Residenz selbst bietet eine gute Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel und liegt in einer ruhigen, aber dennoch zentralen Lage, was Ausflüge und Erledigungen erleichtert. Außerdem sind einige schöne Parks und Spazierwege in der Umgebung, die besonders für alle interessant sind, die sich gerne in der Natur aufhalten.

„Ich war Ende 2022 die erste





**Es gibt wohnliche Gemeinschaftsräume, wo sich die Bewohner zum geselligen Beisammensein treffen.**

Mieterin, die hier in eine der Wohnungen eingezogen und auch wenn ich da noch allein auf der Etage war, habe ich mich doch gleich viel besser gefühlt, weil ja auch das Pflegeheim nebendran ist und ich auch nicht mehr das Gefühl hatte, alleine zu sein“, erzählt die Seniorin. Inzwischen sind viele Wohnungen, die damals noch leer waren, bewohnt. „Ich habe jetzt liebe, freundliche

Nachbarn und jeden Mittag gehen wir zu viert im Restaurant im Haus gemeinsam essen“, sagt Josefa Krawinkel.

Im betreuten Wohnen der Medicare-Seniorenresidenz leben die Mieter individuell und selbstbestimmt. Zusätzlich bietet das Haus aber die Möglichkeit, auf kurzem Weg und ganz bequem je nach Bedarf Leistungen dazu zu buchen, die man sonst



**Bewohnerin Josefa Krawinkel fühlt sich in der Medicare-Seniorenresidenz Bad Driburg gut aufgehoben.**

umständlich organisieren müsste. „In unserem betreuten Wohnen kombinieren wir Selbstständigkeit und Sicherheit auf optimale Art und Weise. Dieses Angebot richtet sich an alle, die noch autark leben können und möchten, aber auf Komfort und ein Höchstmaß an Sicherheit nicht verzichten wollen“, erklärt Einrichtungsleiterin Maike Ulrich. Im betreuten Wohnen genießen die

Bewohner ihre eigenen vier Wände. Mahlzeiten bis hin zur Vollpension sowie Service- und Beratungsleistungen sind nach Bedarf frei wählbar. Maike Ulrich: „Unsere Bewohner profitieren von einem wechselnden Aktivitäts- und Unterhaltungsprogramm und vor allem fördert und unterstützt unser Haus die Bildung und Aufrechterhaltung sozialer Kontakte.“

## Vor Gürtelrose schützen

**Vorsorgeimpfungen als wichtiger Baustein für die Gesundheitsvorsorge im Alter**

Jede Erkrankung, ob chronisches Altersleiden oder eine akute Infektion, schwächt den Körper und macht den Weg zurück zum Wohlbefinden länger und steiniger. Eine gute persönliche Gesundheitsfürsorge ist deshalb gerade im höheren Alter außerordentlich wichtig. Dazu zählen unter anderem ein gesunder Lebensstil mit bewusster Ernährung, regelmäßiger Bewegung, dem mäßigen Konsum von Alkohol, dem Verzicht auf Nikotin sowie vor allem auch die Pflege von Hobbys und sozialen Kontakten. Ein besonders wichtiger Baustein in der individuellen Vorsorge sind außerdem Impfungen. **Impfungen als Training für das Immunsystem**

Vorsorgeimpfungen können nicht nur vor Infektionen schützen, sondern auch helfen, das Immunsystem zu trainieren und so länger fit zu halten. Mit dem Alter wird die Abwehr von Natur aus schwächer, sodass die Anfälligkeit für Krankheiten steigt. Und das betrifft nicht nur

Infektionskrankheiten, die wir uns von außen „einfangen“, sondern auch eine, deren Erreger wir meist schon seit Kindertagen in uns tragen: die Gürtelrose. Sie wird vom gleichen Virus „Varizella Zoster“ verursacht, das Windpocken auslöst. Nach Überstehen der „Kinderkrankheit“ verbleibt es im Körper und versteckt sich in den Nervenknotten - bei 95 Prozent aller Über-60-Jährigen lauert es dort. Es bricht erst dann wieder als Gürtelrose aus, wenn das Immunsystem stress-, krankheits- oder altersbedingt nachlässt. Das ist Schätzungen zufolge bei jedem dritten Menschen im Laufe seines Lebens irgendwann der Fall.

**Impfung beugt Komplikationen vor**

Dann haben Betroffene nicht nur mit dem typischen bläschenartigen Hautausschlag zu kämpfen, sondern oft auch mit heftigen Schmerzen und allgemeinem Krankheitsgefühl. Bei bis zu 30 Prozent der Patienten kommt es



**Für ein langes und gesundes Leben ist eine gute persönliche Gesundheitsvorsorge wichtig. Impfungen können schützen.**

Foto: djd/GlaxoSmithKline/Shutterstock/4 PM production

außerdem zu Komplikationen, wie bleibenden Nervenschmerzen an der Stelle des abgeheilten Ausschlags. Diese Schmerzen werden oft als unerträglich beschrieben und schränken den Alltag so sehr ein, dass eine normale soziale Teilhabe kaum mehr möglich ist. Mit einer Gürtelroseimpfung kann man vorsorgen - Informationen dazu

gibt es unter [www.impfen.de/guertelrose](http://www.impfen.de/guertelrose). Die Ständige Impfkommision (STIKO) empfiehlt eine Impfung gegen Gürtelrose für alle Menschen über 60 und Personen über 50 Jahren mit Grunderkrankungen. Wer zu diesen Gruppen gehört, sollte das Thema beim nächsten Arztbesuch ansprechen und sich beraten lassen. (djd)

## Rundum gut betreut

im modernen Senioren-Park carpe diem in Bad Driburg

Betreutes Wohnen, stationäre und ambulante Pflege, Tagespflege, ein öffentliches Café-Restaurant „Vier Jahreszeiten“ sowie unser Menü- und Wäscheservice.

### Jobs in der Pflege – ein Job viele

Perspektiven. Infos unter [jobs.senioren-park.de](http://jobs.senioren-park.de) oder in unserem Magazin study & work.

### Senioren-Park carpe diem

Tel.: 052 53/40 47-0  
Caspar-Heinrich-Str. 14-16 · 33014 Bad Driburg  
[bad-driburg@senioren-park.de](mailto:bad-driburg@senioren-park.de) · [www.senioren-park.de](http://www.senioren-park.de)



## Jung und Alt gemeinsam in den Frühling

GeiSt-AG der Realschule Steinheim organisiert Frühlingsfest in Helene-Schweitzer-Zentrum

(sie) Ende April fand im Helene-Schweitzer-Zentrum ein Frühlingsfest der besonderen Art statt. Der Duft von Maiglöckchen und selbstgebackenen Waffeln erfüllte den Raum ebenso wie Gedichte und Lieder zum Frühling.

Verantwortlich dafür waren die SchülerInnen der GeiSt-AG (Gemeinsam in Steinheim), die für die Seniorinnen, mit denen sie auch sonst gerne spazieren gehen, ein Fest mit Waffeln, Kaffee, Liedern, Deko und einem Quiz organisiert hatten. Angeleitet wurden sie von Karola Schmidt vom sozialen Dienst, die zusammen mit Religionslehrerin Christiane Neumann die gesamte Arbeit der AG begleitet.

Immer montags treffen sich die Jugendlichen im Helene-Schweitzer-Zentrum und besprechen mit Karola Schmidt zunächst Themen, die für das respektvolle Miteinander wichtig sind: „Rollstuhlführerschein“, Patientenverfügung, Demenz u.s.w..

Danach finden gemeinsame Aktionen mit den Seniorinnen statt, z.B. singen, Gesprächsrunden, Bewe-

gungsspiele oder Spaziergänge. Emilia Lynn Mahlmann (10b), eine der AG-Teilnehmerinnen, zeigt sich begeistert: „Die GeiSt-AG ist ideal, um den Umgang allgemein mit Menschen kennen zu lernen, um sozialer zu werden und sich auf Dinge einzulassen, wie z.B. singen oder ein Gespräch führen. Außerdem kann es für die Zukunftsplanung von Vorteil sein, Berufe und Tätigkeiten in diesem Bereich besser kennen zu lernen.“ Auch ihre Klassenkameradin Emely Anni Semrau verbringt gerne Zeit im Helene-Schweitzer-Zentrum, weil sie es sehr interessant findet, mit den Seniorinnen ins Gespräch zu kommen, „vor allem, wenn sie erzählen, wie es früher für sie war, als sie so alt waren wie wir.“

AG-Leiterin Christiane Neumann betont, dass diese vorbildliche Kooperation von Schule und Seniorenheim sehr bereichernd für alle Teilnehmenden ist.

Im Helene-Schweitzer-Zentrum darf man sich also bereits jetzt auf die nächsten Aktionen der GeiSt-AG freuen!



**Willkommen in einem Haus voller Selbstbestimmung.**

Unser Haus Sankt Nikolaus im Herzen von Nieheim bietet Menschen nach individuellem Bedarf Unterstützung und Teilhabe.

### Zu unserem Angebot gehören:

- 76 vollstationäre Plätze
- Kurzzeit- und Verhinderungspflege
- Offener Mittagstisch
- Seniorengerechte Wohnungen



### Sankt Nikolaus Hospital

Hospitalstraße 20 · 33039 Nieheim  
05274 981-0 · [st-nikolaus@vka-pb.de](mailto:st-nikolaus@vka-pb.de)

Wir freuen uns Sie kennenzulernen!

[www.vka-pb.de](http://www.vka-pb.de)



## „Das Kleeblatt“

Ambulante Alten- u. Krankenpflege GbR

Wir sind ein Team von examinierten Krankenschwestern/-pflegern, Kinderkrankenschwestern und Altenpflegerinnen und verfügen bereits über mehr als 25 Jahre Erfahrung in der Ambulanten Pflege.

Unser Pflegedienst bietet alle Leistungen in der medizinischen Versorgung und Pflege, rufen Sie uns an: Steinheim ☎ 0 52 33 - 9 92 30

„Das Kleeblatt“ Steinheimer Tagespflege  eine teilstationäre Pflegeeinrichtung

Neue Str. 18 · 32839 Steinheim · Tel.: 0 52 33/9 92 30 · Fax: 0 52 33/9 92 31 · E-Mail: [das-kleeblatt-tagespflege@t-online.de](mailto:das-kleeblatt-tagespflege@t-online.de)



# Cedrick Tilly aus Bad Driburg stellt gesunde Kauartikel für Hunde aus Wildfleisch her

Bad Driburg. Der ein Jahr alte Zwergpudelmischling Ichy hat ein Leben wie im Hundehimmel. Jeden Tag gibt es Barf und vor allem darf Ichy ganz tolle Sachen kauen. „Diese Kauartikel sind nicht nur eine tolle Beschäftigung, sondern tragen auch viel zur Gesundheit bei“, erklärt Metzger-Azubi Cedrick Tilly (24) aus Bad Driburg. Cedrick Tilly ist gerne im Wald unterwegs. Ichy ist natürlich immer dabei. Im letzten Jahr hat Cedrick Tilly auch einen Jagdschein gemacht. Cedricks Vater Oliver Tilly ist seit vielen Jahren im gastronomischen Wildhandel tätig. Allerdings landet nur ein kleiner Teil des erlegten Wildbrets auf dem Teller. „Da fällt so viel gutes Fleisch an, dass man zu Tierfutter verarbeiten kann, dass ich mir gesagt habe, da mach ich was draus“, erklärt Cedrick Tilly und hat im April seine Firma

Jake's Wild gegründet. Dort verkauft er über einen Webshop ([www.jakeswild.de](http://www.jakeswild.de)) sein selbstproduziertes Wild-Hundefutter. Frischfleisch verarbeitet er zu Barf. Das Wort steht für „biologisch artgerechtes rohes Futter“. Seit 5.000 Jahren gehen Mensch und Hund gemeinsam auf die Jagd. „Barfen orientiert sich an wilden Wölfen in freier Wildbahn“, sagt Cedrick Tilly. Der einzige Unterschied besteht darin, dass Cedrick Tilly sein Rohfutter in 2,5-Kilo-Pakete einschweißt und dann tiefkühlt. Das können andere vielleicht auch. Ein echtes Alleinstellungsmerkmal hat sich Cedrick Tilly aber mit seinen Kauartikeln erarbeitet. Am Produktionsstandort im Bad Driburger Gewerbegebiet Kochs Kämpfe gibt es nicht nur einen Kühlraum für das Barf, sondern auch zwei Trocknungskammern, wo Tilly seine Kauprodukte herstellt.



Bei minus 18 Grad wird das Barf-Frischfleisch in der Kühlkammer tiefgefroren.

„Ich habe eine ganze Weile herumexperimentiert, aber jetzt habe ich für jedes Produkt das Optimum gefunden“, sagt Tilly. Die Trocknung macht das Fleischprodukt haltbar und sorgt für die richtige Kauspaß-Konsistenz. „Getrocknete Knochen sind ein wirksamer Zahnteinentferner, da durch das dauerhafte Kauen am Knochen Verunreinigungen von den Zähnen gelöst werden“, erklärt Tilly. Hierfür verwendet er Markknochen, Rippen und Nackenknochen vom Reh. Darüberhinaus verarbeitet Cedrick Tilly auch Rehohren und -läufe zu Kauartikeln. Auch diese Wildteile werden schonend getrocknet. Dass sie mit Fell sind, hat seinen Grund. „Die Haare fördern und verbessern die

Verdauung des Hundes“, erklärt Cedrick Tilly. Vor allem sind sie ein großer Kauspaß. „Ichy ist ganz verrückt nach Rehläufen, da würde sie am liebsten den ganzen Tag dran rumkauen.“ Cedrick Tilly wohnt in Himmighausen, stammt aber aus Bad Driburg, wo er auch sein Geschäft betreibt und in der Ausbildung ist. Nach der Schule hat er zunächst eine Ausbildung im Garten- und Landschaftsbau gemacht. Nach seiner Fleischerausbildung will er auf jeden Fall die Prüfung zum Metzgermeister ablegen und seine Firma Jake's Wild ganz nach vorne bringen. Das von ihm verarbeitete Wildfleisch stammt ausschließlich aus der Region. Cedrick Tilly: „Nur selbst geschossen hab ich es nicht.“



Getrocknete Rehrippen sind für Hunde nicht nur eine gesunde Kau-Beschäftigung. Damit werden auch die Zähne gereinigt.



Fleischer-Azubi Cedric Tilly mit seinem Pudelmischling Itchy. In Bad Driburg stellt er gesunde Kauartikel aus Wildfleisch her.

LAGERVERKAUF: DONNERSTAGS, 15:00 - 17:00 UHR

Gern telefonisch vorbestellen.

GETROCKNETE REHKNOCHEN

500 GR 15,00 €

Jake's Wild Der wilde Kauspaß

Kochs Kämpfe 16 33014 Bad Driburg

+49 (0) 52 53 / 94 03 20

mail@jakeswild.de

www.jakeswild.de

# Goldrausch im Narrental

Der Saalkarneval wird wild



Steinheims Karnevalisten begeben sich in den „Wilden Westen“

(sie) 111 Akteurinnen und Akteure des diesjährigen Saalkarnevals folgten der Einladung der Steinheimer Karnevalsgesellschaft zum Dankeschönfest in die Karnevalshalle am Piepenbrink. Gemeinsam wurde sich durch einen Film, bestehend aus Zusammenschnitten der Highlights des Galaabends, Karneval der Chöre und Frauenkarneval, an die vergangenen Veranstaltungen erinnert. Zum Ende des Abends wurde es noch einmal spannend. Was hatte sich das Präsidium dieses Mal einfallen lassen, um das neue Motto zu präsentieren? Gegen 22 Uhr wurde es plötzlich dunkel in der Halle. Was nun? Stromausfall? Auf der Empore der Halle wurde es hell und vier finster dreinschauende Banditen erhoben ihre Stimme. „Das ist ein Überfall!“ In Windeseile mischten sie sich unter die Menge und verlangten Geld, Wertsachen und Schmuck. Doch bevor alle damit rechnen mussten arm wie eine Kirchenmaus von diesem Fest heimgehen zu müssen, öffnete sich das Rolltor der Halle und aus dem Nebel und Lichtschein trat das Präsidium in die Halle. Mit Cowboyhüten, Sporen, Mänteln und Chaps bekleidet, stellten sie sich den Banditen auf der Aktionsfläche unter der Leinwand entgegen. Stille kehrte in der Halle ein. Alle hielten den Atem an bei diesem Duell. Schließlich konnten die Banditen in die Flucht geschlagen werden und es wurde



Das Kombüsesteam der StKg versorgte die Gäste mit leckeren Speisen.



Prinz Frederik und Prinzessin Marina Marina ergriffen die Chance ein paar Worte an ihr Narrenvolk zu richten.

noch einmal dunkel in der Halle. Auf der Leinwand lief ein Trailer ab, im Stil alter italienischer Western. Wem bis jetzt noch nicht klar war, was das neue Motto ist, dem wurde es jetzt auf der Leinwand enthüllt. „Goldrausch im Narrental! Drei Man teou für ein Halleluja!“ So lautet das Motto für die Saalveranstaltungen in der kommenden Session. Die Oase, war wie jedes Jahr passend zum neuen Thema geschmückt und entführte die Gäste in einen klassischen Saloon. Die Wände wurden durch Holzlatten verkleidet, aus dem Fenster konnte man auf eine Westernstadt blicken, es wurde Karten gespielt und die Luft wurde durch Klänge eines alten Pianos erfüllt. Näher an einem Saloon oder auch dem wilden Westen konnte man in dem Moment nicht sein. Zum Kartenspielen, Whisky und Bier ging die Aftershow-Party noch bis in die frühen Morgenstunden.

## Gebrauchte Autoteile

[www.autoteile-shop.nrw](http://www.autoteile-shop.nrw)

**Wulfhorst**  
Autoverwertung  
Zertifizierte Autoverwertung

**Keggenriede 1**  
**34434 Borgentreich**  
[info@autoteile-shop.nrw](mailto:info@autoteile-shop.nrw)

**0 56 43 - 94 923 80** **0173 - 31 507 15**  
**Ankauf von Alt-, Export- & Unfallfahrzeugen aller Art**

**Juni wurde  
früher auch  
Brachmonat  
genannt.**





## Welche Rechte haben Fans bei der Heim-EM?

Rechtsexperte gibt Tipps für den Besuch eines der 51 Spiele in Deutschland

Deutschland freut sich auf die Heim-EM, aus ganz Europa werden Fans zum großen Fußball-Event pilgern, das in zehn Städten und Stadien stattfindet. Welche Rechte haben Fußballfans rund um die Spiele?

### Kontrollen beim Eintritt ins Stadion

Viele empfinden es als Eingriff in die Privatsphäre, wenn beim Stadioneintritt ihre Taschen von Ordnern durchsucht werden und ihr Körper abgetastet wird. Doch wer das Spiel im Stadion verfolgen möchte, muss sich der Leibbesuchung und der Taschenkontrolle unterziehen. „Die Zuschauer schließen einen Vertrag mit der UEFA oder dem Eigentümer des Stadions. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) und die Hausordnungen sehen Durchsuchungen der Taschen und auch das Abtasten des Körpers in der Regel vor“, erklärt Roland-Partneranwalt Constantin Martinsdorf von der Kanzlei Bietmann in Bergisch-Gladbach. Immer wieder werden gefährliche Gegenstände ins Stadion geschmuggelt. Die Betreiber versuchen daher ihr Möglichstes, Gefahren von den Zuschauern abzuwenden.

### Vorsicht bei Tickets vom Schwarzmarkt

EM-Tickets sind personalisiert und können nur mit Einschränkungen und unter bestimmten Bedingungen weitergegeben werden. Die UEFA will so die

>>



Deutschland freut sich auf die Europameisterschaft im eigenen Land. Dabei sollten Fußballfans auch wissen, welche Rechte sie rund um die Spiele haben.

Foto: DJD/Roland Rechtsschutz Versicherungs AG/Kristina Kuptsevich - stock.adobe.com (KI generiert)



Bei den EM-Spielen können Ausschreitungen nicht ausgeschlossen werden, Fans sollten wissen, welche Rechte sie etwa bei einem Spielabbruch haben.

Foto: DJD/Roland Rechtsschutz Versicherungs AG/Anton.Matushchak - stock.adobe.com



# Wast

Was(t) für ein Markt

Anton-Spilker-Straße 33 (im Center am Speicherturm) | 32839 Steinheim  
Tel.: 05233 9533410 | Montag-Samstag 08.00-20.00 Uhr

# GEMMEKE



Ihr Malermeister  
FARBE GESTALTUNG BAUTENSCHUTZ

über 750 x  
sehr gut ✓

Innungsfachbetrieb ausgezeichnet vom Kunden.  
www.malertest.de

**Malermeister Alfred Gemmeke GmbH & Co KG**  
Schulstraße 4 · 32839 Steinheim  
Tel.: 0 52 33 / 54 88 · Mobil: 01 71 / 468 25 62  
E-Mail: malermeister.gemmeke@gmx.de  
www.malermeister-gemmeke.de



## Unser Service für dich:

**Wusstest Du schon das wir dein Komplettausstatter für deine Gartenfete sind?**

**Bei uns bekommt ihr:**

- Fassbier (das Komplettpaket, mit Zapfanlage, Kohlensäure, bei Bedarf noch Theke, Gläser etc.)
- Flaschenbier (auch gerne gekühlt)
- Kühlanhänger
- Festzeltgarnituren
- Stehtische
- Limonaden
- Wasser
- Chips
- Holzkohle
- Gas
- Etc.



**Das Einzige, was ihr dafür machen müsst:**

- rechtzeitig bestellen
- selbst abholen, als Transporthilfe, haben wir einen Anhänger für Euch

Für alle kurzentschlossenen haben wir aber auch immer mindestens 10 Sorten Bier (in Kisten natürlich) ständig gekühlt im Lager, unsere Mitarbeiter helfen da gerne. Natürlich auch Wasser und Limonaden.



Druckfehler vorbehalten.



überbeuerte Ticketweitergabe auf dem Schwarzmarkt verhindern. „Rechtlich gesehen kann der Käufer Tickets bei eBay oder einem Verkäufer vor dem Stadion grundsätzlich kaufen, doch ratsam ist das nicht. Oft handelt es sich bei solchen Angeboten um Betrugsmaschinen“, warnt Rechtsexperte Martinsdorf. Bei der Weitergabe von Tickets sollten sich Fans an die AGB für den Ticketverkauf halten: „Der Ticket-Inhaber sollte die Umschreibung des Tickets auf den neuen Besitzer rechtzeitig bei der Turnierorganisation veranlassen.“ Sonst könne die UEFA die Tickets unter Umständen sperren. Am sichersten sei die offizielle, von der UEFA betriebene Ticket-Tauschbörse.

**Entschädigung bei Spielabbruch**  
Haben Zuschauer Anspruch auf eine Entschädigung, wenn Proteste oder Ausschreitungen zu Spielunterbrechungen oder zum Spielabbruch führen? „Der Veranstalter schuldet dem Zuschauer ein ganzes Spiel. Wird ein Spiel abgebrochen, hat der Veranstalter seinen Vertrag nicht ordnungsgemäß erfüllt. Kann das Spiel auch zu einem späteren Zeitpunkt nicht fortgesetzt oder nachgeholt werden, kann zumindest ein Teil des Eintrittspreises zurückgefordert werden“, so Rechtsanwalt Martinsdorf. Schadensersatzanspruch habe der Zuschauer etwa bei zusätzlichen Fahrtkosten für ein Nachholspiel. Dies hänge aber stark vom Verschulden des Veranstalters ab: „Ist er nicht



Die Veranstalter der EM werden ihr Möglichstes für die Sicherheit der Zuschauerinnen und Zuschauer tun, Zwischenfälle können dennoch nicht ausgeschlossen werden. Foto: DJD/Roland Rechtsschutz Versicherungs AG/fotosr52 - stock.adobe.com

durch eigenes Verschulden für den Spielabbruch verantwortlich und hat er alles ihm Mögliche dagegen unternommen, muss er nicht für den Schaden der Zuschauer aufkommen.“ (DJD)

## Die Geschichte des Fußballs

Der Volkssport Nr. 1 ist voller faszinierender Fakten und Anekdoten! Wir haben einige lustige und interessante für Sie herausgesucht:  
**Der längste Fußballmarathon:** Die längste Zeit, die jemand ununterbrochen Fußball gespielt hat, beträgt erstaunliche 169

Stunden. Diese „Leistung“ wurde 2016 in Singapur erreicht.  
**Rekord für die meisten Tore in einem Spiel:** Der höchste dokumentierte Ergebnisstand in einem Fußballspiel ist 149:0. Das Spiel fand 2002 zwischen den Fußballnationalmannschaften von Madagaskar und St. Thomas und

Principe statt.  
**Der teuerste Fußballspieler:** Neymar Jr. hält den Rekord für den teuersten Transfer in der Fußballgeschichte. Im Jahr 2017 wechselte er für unglaubliche 222 Millionen Euro von Barcelona zu Paris Saint-Germain.  
**Das schnellste Tor:** Der Rekord für das schnellste Tor in einem Fußballspiel liegt bei 2,8 Sekunden. Der Spieler Nawaf Al Abed aus Saudi-Arabien erzielte dieses Tor bei einem Spiel gegen Kuwait im Jahr 2012.  
**Der älteste Fußballverein der Welt:** Der Sheffield Football Club in England gilt als der älteste noch existierende Fußballverein der Welt. Er wurde 1857 gegründet und hat eine beeindruckende Geschichte im Fußball.  
**Die meisten Weltmeistertitel:** Brasilien ist das erfolgreichste Team in der Geschichte der FIFA-Weltmeisterschaften. Die brasilianische Nationalmannschaft hat insgesamt fünf Titel gewonnen (1958, 1962, 1970, 1994 und 2002).  
**Der jüngste Nationalspieler:** Der jüngste Spieler, der jemals für eine Fußballnationalmannschaft angetreten ist, war Mauricio Baldivieso aus Bolivien. Er debütierte im Alter von nur 12 Jahren und 338 Tagen für die bolivianische Nationalmannschaft im Jahr 2009.  
Diese Fakten zeigen, dass Fußball nicht nur ein Sport, sondern auch eine Quelle für unglaubliche Geschichten und Rekorde ist, die die Fantasie beflügeln und die Leidenschaft der Fans weltweit entfachen. (ak-o)



Foto: pexels.com/ak-o

## HOLIDAY LAND

Steinheim · Blomberg

**Volltreffer!**

Entweder man träumt von einem Urlaub  
-oder man macht ihn einfach!

Marktstraße 27 - 32839 Steinheim - 05233/94110  
[www.reisebuero-niggemann.de](http://www.reisebuero-niggemann.de)



## Stiftung Natur · Heimat · Kultur informiert

Windkraft unterstützt die Region im Steinheimer Becken mit jährlich 5.369 Euro

Auf der kürzlich stattgefundenen Stiftungsratssitzung der Stiftung Natur · Heimat · Kultur im Steinheimer Becken konnte Paul Löneke als Vorstandsmitglied den Anwesenden mit Freude berichten, dass die Grundstücksinhaber des Windparks im Steinheimer Becken die Region mit freiwilligen Spenden unterstützen werden. Löneke, der im letzten Jahr an den Gesprächen mit den Grundstückseigentümern beteiligt war, berichtete, dass nun jährlich 5.369 Euro an freiwilligen Spenden in die Stiftung Natur · Heimat · Kultur im Steinheimer Becken fließen werden. Diese werden die Spendererlöse satzungsgemäß für Projekte und Maßnahmen im Steinheimer Becken zur Verfügung stellen. Besonders erfreulich ist dabei, dass es sich nicht um eine einmalige Spende handelt, sondern diese für einen längeren Zeitraum vorgesehen ist, ergänzt Heribert Gensicki als Vorsitzender der Stiftung.

Teils haben die Spender ihren Spendenbeitrag für einzelne Ortschaften gespendet, teils auch für das gesamte Steinheimer Becken.

Bei der momentanen Niedrigzinsphase, so Vorstandsmitglied Paul Löneke, sind diese Spenden „Gold“ wert, denn um einen Betrag von 5.369 Euro heute von den Zinsen im Jahr zu erzielen, müssten wir bei einer Verzinsung an 2 Prozent ein Stiftungskapital von 268.000 Euro zusätzlich haben!

„Wir sind den Grundstückseigentümern dankbar, dass sie durch Ihre Spendenbereitschaft Verantwortung für das Gemein-



Die Windräder im Steinheimer Becken ragen imposant in die Landschaft. Foto: Margret Sieland

wohl und Gemeinwesen übernehmen und so die Region an der Wertschöpfung beteiligt wird. Die Region hält zusammen, wenn es darauf ankommt und ist sich ihrer gesamtgesellschaftlichen Verantwortung bewusst. Das zeigt dieses positive Beispiel. So werden die Bürgerinnen und Bürger, die die Energiewende möglich machen, da sie die Einschränkungen vor Ort tragen müssen, über die Vereine, die diese Spenden für Projekte und Maßnahmen erhalten, direkt an der Wertschöpfung beteiligt, so Paul Löneke weiter. Im Rahmen der Vorstands- und Kuratoriumssitzung konnten an Förderungen insgesamt 10.350 Euro für Vereine und Institutionen im Steinheimer Becken bewilligt werden. Profitiert davon haben insbe-

sondere: der Heimatverein Ottenhausen e. V. für die Natur-Schutzarbeit und für die Neuinszenierung der Bauernburg. Ferner wird das Kabarett und das kulturelle Programm auf dem Bauernmarkt in 2024 erneut unterstützt.

Der Spielmannszug Vinsebeck, der Heimatverein Vinsebeck und für geleistete Pflege der Landschaft, die freiwillige Feuerwehr Vinsebeck mit und die Waldjugend Steinheim für die Hilfe bei der Kopfbaumpflege in diesem Jahr. Ferner wurden Pflegemaßnahmen an stiftungseigenen Grundstücken am Teichwasser in Steinheim sowie auf der Heide bei Ottenhausen notwendig. Dafür wurden die notwendigen Finanzmittel zur Verfügung gestellt.

Für die Obstbaumpflege in

Grevenhagen werden 1.750 Euro aus dem Heimatpreis-Geld 2022 zur Verfügung stehen.

Ein Preisgeld von 300 Euro für naturnahe Vorgärtengestaltung wird in 2024 und 2025 ausgelobt.

Seit Bestehen der Stiftung bis zum 31. Dezember 2023 sind Projekte mit insgesamt 431.600,06 Euro von der Stiftung Natur · Heimat · Kultur im Steinheimer Becken und noch einmal 28.330 Euro über die Heinz-Becker-Dorfstiftungen gefördert worden. In diesem Jahr wird durch die eingeworbenen Fördermittel im betreuten Projekt „Heimatapfel“ die Gesamt-Fördersumme von 500.000 Euro überschritten werden, stellte Frederik Bräkling als Schutzmeister während der Vorstellung der Finanzberichte stolz vor.

### ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

**ZEITUNG**  
Lokaler geht's nicht.

**DRUCK**  
Satz, Druck, Image.

**WEB**  
24/7 online.

**FILM**  
Perfekter Drehmoment.



**MEDIENBERATERIN**  
Margarethe Sieland

**MOBIL** 0157 55659266

**E-MAIL** m.sieland@  
rautenberg.media



Typisierungsaktion auf Schalke mit Erfolg



Stäbchen rein - Spender sein - Das haben sich diese Fans zu Herzen genommen.

(sie) Der „Fall“ Christian Kleine hat in Steinheim und weit über die Grenzen hinaus große Anteilnahme und Reaktionen

ausgelöst. Zahlreiche Typisierungsaktionen haben statt gefunden, unter anderem bei einem Fußballspiel auf Schalke.



Großartiges Engagement zeigte das Helferteam aus Steinheim.

Eine Typisierungsaktion, die weit über die Grenzen der heimlichen Hauptstadt des Karnevals hinausgeht, so könnte man den Samstag, 27. April, auch bezeichnen. Die Steinheimer Karnevalsgesellschaft, unterstützt von Helferinnen und Helfern aus dem Elferrat, der Garde, den Kumpelstielzchen, der Prinzengarde und zahlreichen Freiwilligen, hatte eine Typisierungsaktion auf Schalke durchgeführt. Ursprünglich war die Aktion als Hilfe für Christian Kleine, welcher schnell einen Spender finden musste, geplant. Zum Glück hatte er kurz zuvor einen geeigneten Spender für sich finden können. Die Aktion, die im Zeichen des gemeinschaftlichen Engagements

stand, zog viele Menschen auf dem Weg zur Veltinsarena an, die bereit waren, sich für den guten Zweck typisieren zu lassen. „Es war überwältigend zu sehen, wie viele Menschen bereit waren, sich für andere einzusetzen“, berichtete Marc Schriegel, Pressesprecher der StKG. Jeder einzelne potenzielle Spender kann ein Leben retten, und an diesem Tag wurden 405 Chancen hinzuge-wonnen. Die Steinheimer Karnevalsgesellschaft bedankt sich bei allen Beteiligten für ihren Einsatz und ihre Unterstützung. Diese Aktion ist ein leuchtendes Beispiel dafür, wie gemeinschaftliches Handeln einen Unterschied machen kann.

BSV Damen im Schokohimmel

Einen sehr schönen Ausflug hatten die insgesamt 90 Frauen vom BSV Damenschnatgang am 13. April zur SchokoWelt von Peters Pralinen in Lippstadt. Nach einer informativen und leckeren Führung zur Erkundung der Pralinenmanufaktur und dem „Wunder“ Schokolade, genossen die Frauen anschließend ein Mittagessen bevor es zur Weiterfahrt an den Möhnesee ging. Bei viel Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen durfte der Schnatgang mit einer kleinen Runde um die Spitze des Sees nicht fehlen. Dieser wurde in diesem Jahr zwar von keiner Königin angeführt, dafür durfte das Orga-Team jedoch die

amtierende Karnevalsprinzessin Marina Mönikes mit ihren Hofdamen begrüßen. Nach einer ausgiebigen Kuchen-

pause endete die Fahrt am Abend wieder in Steinheim.



Gruppenbild mit 90 bestgelaunten Damen am Möhnesee.



## Fünf gute Gründe für Mehrweg

1. Mehrweg spart Rohstoffe und Energie. Die VdF-Mehrweg-Glasflaschen werden in ihrer zehnjährigen Lebensdauer bis zu 40-mal wiederbefüllt. Die Mehrweg-Kästen werden bis zu 100-mal in Umlauf gebracht bevor sie recycelt werden.

2. Mehrweg fördert lokale und regionale Wirtschaftskreisläufe. Auslieferung und Rücklieferung

der Flaschen und Kästen erfolgt in der Regel in einem Umkreis von 100 Kilometern. Damit wird auch die Versorgung in der Region sichergestellt.

3. Das VdF-Pool-System ist ein über fast 50 Jahre gelerntes und eingespieltes System. Der in sich geschlossene Kreislauf geht vom Hersteller über den Handel und den Verbraucher wieder zurück



Fotos: VdF/akz-o

### Kreislauf einer Glas-Mehrweg-Flasche



zum Hersteller.

4. Da das System von rund 300 Fruchtsaftherstellern bundesweit flächendeckend eingesetzt wird, ist es egal, wo in Deutschland der Verbraucher die Produkte erwirbt und wieder zurückgibt. Der Rücktransport erfolgt vom Handel immer an den nächstgelegenen

Hersteller.

5. Glas ist aus ökologischer und sensorischer Sicht die ideale Verpackung für Fruchtsaft & Co. Es ist vollständig undurchlässig und neutral und nimmt weder Geruchs- noch Farbstoffe auf und kann sie deshalb auch nicht an das Produkt abgeben. (akz-o)

**Steinheim:  
Beller Straße 4  
Hinter Magowsky**

**Der Weg  
lohnt sich!**



**Jetzt ans  
Pflanzen  
denken!**

**Alles für Ihre gesunde Ernte!**



**www.Gärtnerei  
Wilhelm Blume®.de**



**Unsere  
Pflanzen sind**

- ✓ **Wunderschön**
- ✓ **Gesund &**
- ✓ **Wüchsig**





## BeSte-Team in Streuobstwiesen aktiv

### BeSte Stadtwerke GmbH liegt Nachhaltigkeit am Herzen

(sie) Die BeSte Stadtwerke GmbH unterstützt seit 2022 das kreisweite Projekt „Heimatapfel“ der „Stiftung für Natur-Heimat-Kultur im Steinheimer Becken“. Ziele des Projektes sind unter anderem der Erhalt und der Schutz der Streuobstbestände im gesamten Kreis Höxter und die Durchführung von Pflegearbeiten und Ergänzungspflanzungen.

Jetzt war es an der Zeit, dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der BeSte Stadtwerke GmbH in den Streuobstwiesen rund um Ottenhausen selbst aktiv wurden. Heribert Gensicki von der Stiftung organisierte für die BeSte-Mitarbeitenden einen sehr interessanten und abwechslungsreichen Tag. „Am Morgen konnten wir das gesamte Dorfgemeinschaftshaus in Ottenhausen zunächst für interne Workshops nutzen. Am frühen Nachmittag startete dann die praktische Arbeit und es erfolgte eine Einführung in die Arbeit des Projektes Heimatapfel“, sagte Geschäftsführer Frank Hose. Sein Geschäftsführerkollege Michael Starp ergänzte: „Uns war es besonders wichtig, dass wir unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einmal live zeigen, was wir mit unserem finanziellen Engagement unterstützen.“



Team der BeSte Stadtwerke GmbH

Los ging es mit einer Wanderung durch Streuobstwiesen, ehe anschließend in unterschiedlichen Gruppen verschiedene praktische Arbeiten durchgeführt wurden. Einige BeSte-Mitarbeiter pflanzten Obstbäume und schnitten Obstbaumscheiben frei. Andere räumten an einer Flechthecke

Schnittgut auf und entfernten an Jungbäumen Pfähle und Bindematerial. Das Anbringen von Nistkästen zählte ebenfalls zu den Aufgaben. Die Obstwiesenpädagoginnen Vanessa Kowarsch und Annette Cabron stellten die Bildungsarbeit für Schulklassen und Kindergärten im Projekt vor und boten eine Kräuterwanderung an. Die verschiedenen Aktivitäten rund um die Streuobstwiese und die vielen Informationen machten deutlich, welchen großen Anteil die Streuobstwiesen

zum Natur- und Klimaschutz beitragen und wie wichtig die Arbeit der vielen Aktiven im Projekt Heimatapfel ist.

„Wir freuen uns sehr, dass uns das Team rund um Heribert Gensicki einen Eindruck in die Biodiversität unserer Kulturlandschaft vermitteln konnte und wir selbst mit unserem Engagement einen kleinen Beitrag zum Erhalt der heimischen Obstwiesen leisten konnten“, erklärte Nicole Ulbrich von der BeSte Stadtwerke GmbH.



Obstwiesenpädagogin Vanessa Kowarsch (rechts) erklärt das Veredeln von Apfelbäumen und informiert zu den verschiedenen Apfelsorten



**Wir unterstützen den Streuobstwiesenerhalt im Kreis Höxter.**

# NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



**110 POLIZEI**

**112 FEUERWEHR**



## A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

**Dienstag, 28. Mai**

**City-Apotheke**

Lange Str. 106, 33014 Bad Driburg, 05253/1281

**Mittwoch, 29. Mai**

**Stadt-Apotheke**

Hamelner Str. 1 a, 32683 Barntrop, 05263/3535

**Donnerstag, 30. Mai**

**St. Rochus-Apotheke**

Bahnhofsallee 8, 32839 Steinheim, 05233/8609

**Freitag, 31. Mai**

**Markt-Apotheke**

Marktstr. 30, 32839 Steinheim, 05233/950010

**Samstag, 1. Juni**

**Center Apotheke Steinheim**

Anton-Spilker-Straße 33, 32839 Steinheim, 05233/952535

**Sonntag, 2. Juni**

**Bad-Apotheke**

Parkstraße 55, 32805 Horn-Bad Meinberg (Bad Meinberg), 05234/9762

**Montag, 3. Juni**

**Wall-Apotheke**

Mittelstraße 101, 32805 Horn-Bad Meinberg (Horn), 05234/820100

**Dienstag, 4. Juni**

**Markt-Apotheke**

Marktstraße 30, 32839 Steinheim, 05233/950010

**Mittwoch, 5. Juni**

**Kronen-Apotheke**

Mittelstraße 33, 32805 Horn-Bad Meinberg (Horn), 05234/2538

**Donnerstag, 6. Juni**

**St. Rochus-Apotheke**

Bahnhofsallee 8, 32839 Steinheim, 05233/8609

**Freitag, 7. Juni**

**Apotheke zur Rose**

Benkestraße 9, 32756 Detmold (Innenstadt), 05231/974900

**Samstag, 8. Juni**

**Heutor-Apotheke**

Heutorstraße 4, 32825 Blomberg, 05235/95310

**Sonntag, 9. Juni**

**Wall-Apotheke**

Mittelstraße 101, 32805 Horn-Bad Meinberg (Horn), 05234/820100

**Montag, 10. Juni**

**Nelken-Apotheke**

Bahnhofstraße 1, 32825 Blomberg, 05235/99000

**Dienstag, 11. Juni**

**Hubertus-Apotheke**

Pyrmonter Straße 1, 32816 Schieder-Schwalenberg (Schieder), 05282/94041

**Mittwoch, 12. Juni**

**Apotheke am Alten Markt**

Lange Straße 75, 33014 Bad Driburg, 05253/981930

**Donnerstag, 13. Juni**

**Südstadt-Apotheke**

Dringenbergerstraße 47, 33014 Bad Driburg, 05253/3989

**Freitag, 14. Juni**

**City-Apotheke**

Lange Straße 106, 33014 Bad Driburg, 05253/1281

**Samstag, 15. Juni**

**Medicum Apotheke**

Röntgenstraße 16, 32756 Detmold, 05231/9102000

**Sonntag, 16. Juni**

**St. Rochus-Apotheke**

Bahnhofsallee 8, 32839 Steinheim, 05233/8609

**Montag, 17. Juni**

**Markt-Apotheke**

Marktstraße 30, 32839 Steinheim, 05233/950010

**Dienstag, 18. Juni**

**Apotheke im Gesundheitszentrum Steinheim**

Bahnhofsallee 12, 32839 Steinheim, 05233/702050

**Mittwoch, 19. Juni**

**St. Nikolaus-Apotheke**

Marktstraße 6, 33039 Nieheim, 05274/1212

**Donnerstag, 20. Juni**

**Hof-Apotheke**

Lange Straße 55, 32756 Detmold (Innenstadt), 05231/23255

**Freitag, 21. Juni**

**Apotheke im Gesundheitszentrum Steinheim**

Bahnhofsallee 12, 32839 Steinheim, 05233/702050

**Samstag, 22. Juni**

**Wall-Apotheke**

Mittelstraße 101, 32805 Horn-Bad Meinberg (Horn), 05234/820100

**Sonntag, 23. Juni**

**Kronen-Apotheke**

Mittelstraße 33, 32805 Horn-Bad Meinberg (Horn), 05234/2538

**Montag, 24. Juni**

**Amts-Apotheke**

Windmühlenweg 1, 37696 Marienmünster (Vörden), 05276/1070

**Dienstag, 25. Juni**

**Heutor-Apotheke**

Heutorstraße 4, 32825 Blomberg, 05235/95310

**Mittwoch, 26. Juni**

**Apotheke im Heitheckerhaus**

Mittelstraße 69, 32805 Horn-Bad Meinberg (Horn), 05234/9197216

**Donnerstag, 27. Juni**

**St. Rochus-Apotheke**

Bahnhofsallee 8, 32839 Steinheim, 05233/8609

**Freitag, 28. Juni**

**Markt-Apotheke**

Marktstraße 30, 32839 Steinheim, 05233/950010

**Samstag, 29. Juni**

**Center Apotheke Steinheim**

Anton-Spilker-Straße 33, 32839 Steinheim, 05233/952535

**Sonntag, 30. Juni**

**Lortzing-Apotheke**

Lange Straße 79, 32756 Detmold (Innenstadt), 05231/22200

Notdienste jeweils von 9 bis 9 Uhr am Folgetag

Angaben ohne Gewähr

## ÖRTLICHE NOTDIENSTE

**Notfallambulanzen**

**Paderborn** am Brüderkrankenhaus, Husener Straße 50

**Warburg** Notfallpraxis im St.-Petri-Hospital in Warburg

**Höxter** am St.-Ansgar-Krankenhaus, Brenkhäuser Straße 69

**Zahnärztlicher Notdienst**

01805986700

**Tierärztlicher Notdienst**

**Amtstierärztliche Notdienste für den Kreis Höxter**

05271/96571

**Krankenhäuser**

**St.-Josef-Hospital**

05253/9850

**St.-Vincenz-Hospital**

05272/6070

**St.-Ansgar-Krankenhaus**

05271/660

**St.-Rochus-Krankenhaus**

05233/2080

Anzeige

**Ambulanter Pflegedienst**

**Johanneswerk**

**Bad Driburg & Steinheim**

24 Stunden erreichbar

Tel. 0 52 53 / 97 53 62





## Dämm it yourself

### Vom Dach bis zum Keller: Energiesparmaßnahmen in Eigenregie durchführen

Wer dämmt, reduziert Energieverluste durch Dach, Wand und Keller und kann damit steigenden Energiekosten aktiv entgegenwirken. Eine Dämmung aus Mineralwolle etwa - also aus Glaswolle oder Steinwolle - senkt den Energieverbrauch und die damit verbundenen Kosten eines Gebäudes bei gleichzeitig verbessertem Schall- und Brandschutz. Die eigenen vier Wände können Heimwerkerinnen und Heimwerker mit einfachen Maßnahmen auch in Eigenregie dämmen.

Die meiste Energie bei Ein- und Zweifamilienhäusern geht über das Dach verloren. Die Dämmung des Daches gehört damit zu den wichtigsten Maßnahmen, um Energieverbrauch und Kosten zu reduzieren und zugleich den Wohnkomfort nachhaltig und klimafreundlich zu steigern. Je nach baulichem und energetischem Zustand kann so der Heizwärmebedarf des Hauses um bis zu 35 Prozent gesenkt werden. Soll der Dachraum bewohnt und beheizt werden, kann man die Dachflächen durch eine Zwischensparrendämmung mit Mineralwolle in Eigenregie dämmen. Mehr Infos und praktische Tipps gibt es beispielsweise unter

[www.der-daemmstoff.de](http://www.der-daemmstoff.de). Die Arbeiten erfolgen im Innenraum, das wetterschützende Dach und die Dachziegel bleiben unberührt. Weil die Dämmung zwischen den Sparren liegt, lässt sich der Dachraum gut zum Wohnen nutzen. Da sich Mineralwolle direkt ins sogenannte Gefach klemmen lässt, ist der nicht brennbare Dämmstoff samt Anbringung einer Dampfbremsfolie, die vor Feuchtigkeit schützt, schnell verlegt. Um den Wärmeschutz zu verbessern, kann die Kombination mit einer Untersparrendämmung sinnvoll sein.

Aus Sicht der Wärmedämmung befinden sich die wichtigen Decken im obersten und untersten Geschoss. Das sind in der Regel im Dach die oberste Geschossdecke und im Keller die Kellerecke, kurzum der Übergang von beheizten zu unbeheizten Räumen. Die Dämmung der obersten Geschossdecke mit Mineralwolle ist die schnellste, einfachste Dämmmethode im Dachraum, sie ist besonders wirtschaftlich und kann in Eigenleistung durchgeführt werden. Über einen unbeheizten und

ungedämmten Keller wiederum gehen bis zu zehn Prozent der Heizwärmeenergie eines Hauses verloren, wodurch der Wohnkomfort im Erdgeschoss ebenfalls beeinträchtigt wird. Auch die

Decke des unbeheizten Kellers lässt sich einfach und erschwänglich selbst dämmen. Weitere „Dämmkandidaten“ sind Heizungsrohre und Warmwasserleitungen. (djd)

## SOLIDUX Markisen und Sonnenschutz



Wir machen aus Sonnenschutz „schattenschön“!

100 Jahre



**G. Lödige & Sohn**

Inh.:

Raumausstattermeister G. Lödige jun.

- Polsterarbeiten
- Gardinendekorationen
- Bodenbeläge
- Insektenschutz
- Sonnenschutz
- Lederwaren
- Teppiche
- Markisen

Marktstraße 39-41 · 32839 Steinheim

Telefon 05233/5292 · Telefax 05233/3312

[www.loedige-steinheim.de](http://www.loedige-steinheim.de) · [info@loedige-steinheim.de](mailto:info@loedige-steinheim.de)

## Brenn- und Kraftstoffe vom Profi

**Raiffeisen Ostwestfalen-Lippe AG**  
Gemeinsam erfolgreich handeln!



**Steinheim**

Lipper Tor 1, 32839 Steinheim

Tel.: 0 52 33 – 94 18 28 · Fax: 0 52 33 – 94 18 49

**OKAL**

Ausgezeichnete Häuser

[www.okal.de](http://www.okal.de)



### Beratung und Verkauf

Claudia Becker

Tel.: 05648 9637986

Mobil: 0170 6620770

[claudia.becker@okal.de](mailto:claudia.becker@okal.de)



Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt der amtlichen Bekanntmachungen für die Stadt Steinheim: Stadtverwaltung Steinheim, Bürgermeister Carsten Torke, Marktstraße 2, 32839 Steinheim. Verantwortlich für sonstige amtliche Veröffentlichungen sind die bekanntmachenden Behörden. Erscheinungsweise monatlich freitags. Das Mitteilungsblatt Steinheim kann bei Rautenberg Media (02241 260-380) oder der Stadt Steinheim im Einzelbezug bestellt werden (2,00 Euro zzgl. Versand). In unaufschiebbaren Fällen wird außerhalb des normalen Erscheinungstermins ein Sonderdruck herausgegeben.

Hiermit weise ich auf die öffentliche Bekanntmachung auf [www.steinheim.de](http://www.steinheim.de) am 28.05.2024 hin:

**Wahlbekanntmachung**

1. Am 09. Juni 2024 findet in der Bundesrepublik Deutschland die **Wahl zum Europäischen Parlament** statt.

Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.

2. Die Stadt Steinheim ist in 12 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt. In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 29.04.2024 bis 19.05.2024 zugestellt wurden, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses am 09.06.2024 um 15.00 Uhr in Steinheim wie folgt zusammen:

**Briefwahlvorstand I**, zuständig für die Wahlbezirke 1 und 3, Friedrich-Wilhelm-Weber-Forum, Hollentalstraße 13, Raum 1.01, Erdgeschoss, VHS-Klasse

**Briefwahlvorstand II**, zuständig für die Wahlbezirke 4, 7 und 12, Friedrich-Wilhelm-Weber-Forum, Hollentalstraße 13, Raum 2.08, 1. Obergeschoß, Konferenzraum

**Briefwahlvorstand III**, zuständig für die Wahlbezirke 5, 8 und 11, Friedrich-Wilhelm-Weber-Forum, Hollentalstraße 13, Raum 2.09, 1. Obergeschoß, Kreativraum

**Briefwahlvorstand IV**, zuständig für die Wahlbezirke 2, 6, 9 und 10, Rathaus, Marktstraße 2, 1. Obergeschoß, Rathaussaal.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

Die Wähler haben ihre **Wahlbenachrichtigung** und einen amtlichen **Personalausweis - Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis - oder Reisepass** zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln**.

Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler hat eine **Stimme**.

Der **Stimmzettel** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer die Bezeichnung der Partei und ihre Kurzbezeichnung bzw. die Bezeichnung der sonstigen politischen Vereinigung und ihr Kennwort sowie jeweils die ersten 10 Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge und rechts von der Bezeichnung des Wahlvorschlagsberechtigten einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Wahlvorschlag sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Kreis in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

a) durch Stimmabgabe **in einem beliebigen Wahlbezirk** des Kreises oder

b) durch **Briefwahl** teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (in verschlossenem Stimm-

zettelschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Das gilt auch für Wahlberechtigte, die zugleich in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union zum Europäischen Parlament wahlberechtigt sind. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 6 Absatz 4 des Europawahlgesetzes).

Ein Wahlberechtigter der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 6 Absatz 4a des Europawahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Absatz 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

32839 Steinheim, 06.05.2024

Stadt Steinheim

Der Bürgermeister

gez. Torke

## Bekanntmachung der Stadt Steinheim über die Auslegung eines Bebauungsplanes

### Beteiligung der Öffentlichkeit

hier: Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Absatz 1 des Baugesetzbuches und

Öffentliche Auslegung gemäß § 3 Absatz 2 des Baugesetzbuches (BauGB)

vom 10.06.2024 bis einschließlich 11.07.2024

### 3. Änderung des Bebauungsplanes Nummer 10 „Wiechersweg“ der Stadt Steinheim im Bereich „Am Blumengraben“

Ein Bauherr möchte nun im Plangebiet einen Flachdachanbau realisieren. Der geplante Anbau würde jedoch deutlich die festgesetzten Baugrenzen überschreiten. Hier sind die Grundzüge der Planung berührt, so dass eine Realisierung des Vorhabens in der vorgesehenen Planung nur durch eine Änderung des Bebauungsplans, hier der überbaubaren Grundstücksflächen, möglich ist.

Die Stadt Steinheim unterstützt das Vorhaben und möchte nun im Rahmen der Innenentwicklung hier ein zusätzliches Bauvorhaben zur Nachverdichtung der Wohnfunktion ermöglichen.

Um die bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen zu schaffen, damit der oben beschriebene Bereich möglichst kurzfristig einer geordneten städtebaulichen Entwicklung zugeführt werden kann, hat der Bau- und Planungsausschuss der Stadt Steinheim in seiner öffentlichen Sitzung



# AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

am 12.03.2024 gemäß § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen, den Bebauungsplan Nr. 10 „Wiechersweg“, 3. Änderung in der Kernstadt der Stadt Steinheim im Bereich „Am Blumengraben“ aufzustellen.

Mit der Ausarbeitung des Entwurfes dieses Bebauungsplans ist die Abteilung Bauen und Planen des Kreises Höxter beauftragt worden. Der Aufstellung dieses Bebauungsplans liegen die Vorschriften des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. November 2017 (BGBl. I S 3634), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 20. Dezember 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 394), und die hierzu ergangenen Rechtsvorschriften des Bundes und des Landes Nordrhein-Westfalen zugrunde.

Da nicht zu erwarten ist, dass durch die Aufstellung dieses Bebauungsplans und durch seine Verwirklichung jemand in wirtschaftlichen oder sozialen Belangen benachteiligt wird, erübrigt sich die Aufstellung eines Sozialplans im Sinne von § 180 Baugesetzbuch (BauGB).

Das Verfahren zur 3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 10 wird gemäß § 13a Baugesetzbuch (BauGB) im beschleunigten Verfahren durchgeführt. Mit der Änderung des Bebauungsplans soll eine Maßnahme der Innenentwicklung ermöglicht werden. Hierunter ist eine Nachverdichtung zur Wohnfunktion zu verstehen.

Der vorliegende Bebauungsplan setzt eine zulässige Grundfläche im Sinne des § 19 Absatz 2 Baunutzungsverordnung fest, die weniger als 20.000 m<sup>2</sup> beträgt. Der Bebauungsplan begründet auch keine Zulässigkeit von Umweltverträglichkeitsprüfungspflichtigen Vorhaben nach dem Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung oder nach Landesrecht. Eine Beeinträchtigung von Fauna-Flora-Habitat-Gebieten oder Vogelschutzgebieten ist nicht gegeben.

Der 611 m<sup>2</sup> große Geltungsbereich des Bebauungsplans ist Teil der Gemarkung Steinheim, Flur 17 mit dem Flurstück 356.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes ergibt sich aus dem nachstehenden Übersichtsplan, der keine Planaussagen enthält (**Siehe Anlage 1**).

## Öffentliche Auslegung

Gemäß § 3 Absatz 2 des Baugesetzbuches können die Unterlagen zur Planung der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nummer 10 „Wiechersweg“ für den Bereich „Am Blumengraben“ in der Kernstadt Steinheim mit Begründung und textlichen Festsetzungen während der Dauer der Veröffentlichungsfrist

**vom 10. Juni 2024 bis 11. Juli 2024 einschließlich**

auf der Homepage der Stadt Steinheim unter <https://www.steinheim.de/Stadt-Rathaus/Rathaus/Öffentliche-Auslegung> eingesehen werden.

Zusätzlich werden die vorgenannten Unterlagen ab 10.06.2024 während der Dauer der Veröffentlichungsfrist

- zu jedermanns Einsicht im Rathaus der Stadt Steinheim, im Fachbereich Planen + Bauen - Raum 201, Eingang D, 32839 Steinheim, Marktstraße 2

während der Dienststunden:

**Montag bis Freitag: 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr**

**Montag, Dienstag, Mittwoch: 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr**

**Donnerstag: 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr**

öffentlich ausgelegt und erörtert.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen beispielsweise schriftlich oder per Niederschrift in Raum 201 oder per Email an [bauleitplanung@steinheim.de](mailto:bauleitplanung@steinheim.de) abgegeben werden.

## Hinweise:

Es wird darauf hingewiesen,

1. dass Stellungnahmen während der Dauer der Veröffentlichungsfrist abgegeben werden können,
2. dass Stellungnahmen elektronisch übermittelt werden sollen, bei

Bedarf aber auch auf anderem Weg abgegeben werden können,

3. dass Stellungnahmen im Auslegungszeitraum auch **per Mail** an die Adresse **[bauleitplanung@steinheim.de](mailto:bauleitplanung@steinheim.de)** gesendet werden können,
4. dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können und
5. dass als leicht zu erreichende Zugangsmöglichkeit auch eine öffentliche Auslegung im Rathaus der Stadt Steinheim, Marktstraße 2, im Fachbereich Planen + Bauen - Raum 201, Eingang D, 32839 Steinheim, während der Dienststunden erfolgt.

Stellungnahmen, die im Verfahren der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung nicht rechtzeitig abgegeben worden sind, können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bauleitplans nicht von Bedeutung ist.

## Bekanntmachungsanordnung

Der Aufstellungsbeschluss vom 12.03.2024 sowie die vorstehende Offenlage der Bauleitplanung zur 3. Änderung des Bebauungsplanes Nummer 10 „Wiechersweg“ für den Bereich „Am Blumengraben“ in der Kernstadt der Stadt Steinheim werden hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Steinheim, den 13.05.2024

STADT STEINHEIM

Der Bürgermeister

In Vertretung

gezeichnet Heinz-Josef Senneka

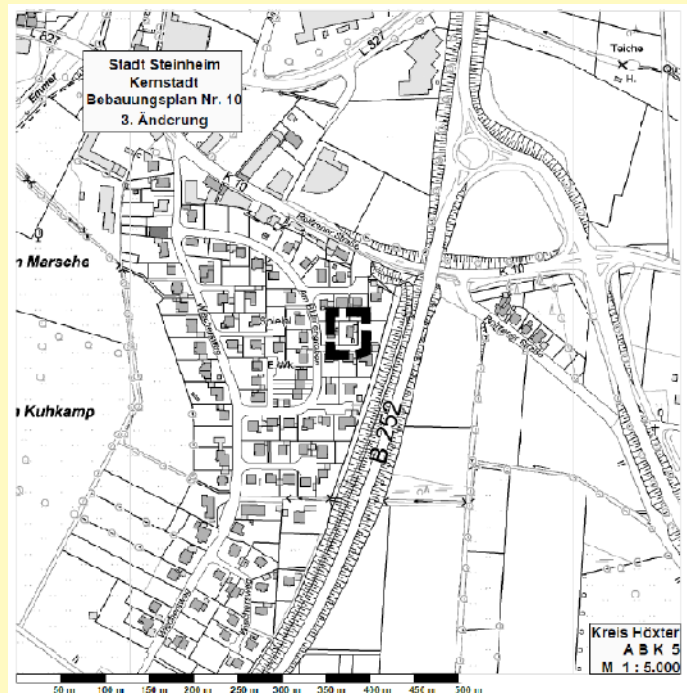
Allgemeiner Vertreter des Bürgermeisters

Anlage:

Übersichtsplan maßstabslos zur 3. Änderung des Bebauungsplanes Nummer 10 „Wiechersweg“ in der Kernstadt Steinheim

## Anlage 1

Übersichtsplan maßstabslos zur 3. Änderung des Bebauungsplanes Nummer 10 „Wiechersweg“ in der Kernstadt Steinheim



Übersichtsplan maßstabslos zur 3. Änderung des Bebauungsplanes Nummer 10 „Wiechersweg“ in der Kernstadt Steinheim

## Bekanntmachung der Stadt Steinheim über die Auslegung eines Bebauungsplanes

### Beteiligung der Öffentlichkeit

hier: Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Absatz 1 des Baugesetzbuches und

Öffentliche Auslegung gemäß § 3 Absatz 2 des Baugesetzbuches (BauGB)

vom 10.06.2024 bis einschließlich 11.07.2024

### 3. Änderung des Bebauungsplanes Nummer 18 „Beinegärten“ der Stadt Steinheim.

Im Rahmen einer Bebauungsanfrage ist aufgekommen, dass der derzeitige Bebauungsplan Nr. 18, 1. Änderung „Beinegärten“ noch sehr strikte Festsetzungen enthält. Der gültige Bebauungsplan beruht auf einer erstmaligen Aufstellung aus dem Jahr 1996 und seiner ersten Überarbeitung von 2003. In diesem Plan wurden sehr strikte Festsetzungen hinsichtlich der überbaubaren Fläche (Baugrenzen) sowie Dachform, Dachneigung, Firstrichtung, Zulässigkeit von Nebenanlagen und Garagen und Einfriedungen getroffen. So gibt es immer noch einige Baugrundstücke, die seit dieser Zeit nicht bebaut worden sind. Bebauungspläne sind regelmäßig hinsichtlich ihrer Festsetzungen durch die Stadt zu prüfen. Die Regelungen des Bebauungsplans Nr. 18, 1. Änderung hinsichtlich der oben genannten Festsetzungen sind hier nicht mehr zeitgemäß und stammen aus einer Zeit, in der Festsetzungen in Bebauungsplänen noch deutlich restriktiver gefasst wurden.

Die Stadt Steinheim möchte daher nun die genannten Festsetzungen für den Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 18, 3. Änderung für die bisher unbebauten Grundstücke ändern, um diese an die zeitgemäßen städtebaulichen Entwicklungen und Tendenzen anzupassen.

Um die bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen zu schaffen, damit der oben beschriebene Bereich möglichst kurzfristig einer geordneten städtebaulichen Entwicklung zugeführt werden kann, hat sich die Stadt Steinheim entschieden, den Bebauungsplan Nr. 18, 3. Änderung in der Kernstadt aufzustellen.

Mit der Ausarbeitung des Entwurfes dieses Bebauungsplans ist die Abteilung Bauen und Planen des Kreises Höxter beauftragt worden. Der Aufstellung dieses Bebauungsplans liegen die Vorschriften des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. November 2017 (BGBl. I S 3634), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 20. Dezember 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 394) und die hierzu ergangenen Rechtsvorschriften des Bundes und des Landes Nordrhein-Westfalen zugrunde.

Da nicht zu erwarten ist, dass durch die Aufstellung dieses Bebauungsplans und durch seine Verwirklichung jemand in wirtschaftlichen oder sozialen Belangen benachteiligt wird, erübrigt sich die Aufstellung eines Sozialplanes im Sinne von § 180 Baugesetzbuch.

Das Verfahren zur 3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 18 wird gemäß § 13a Baugesetzbuch im beschleunigten Verfahren durchgeführt. Mit der Änderung des Bebauungsplans soll eine Maßnahme der Innenentwicklung ermöglicht werden. Hierunter sind eine Nachverdichtung und die Versorgung der Bevölkerung mit Wohnraum zu verstehen.

Der vorliegende Bebauungsplan setzt eine zulässige Grundfläche im Sinne des § 19 Absatz 2 Baunutzungsverordnung fest, die weniger als 20.000 m<sup>2</sup> beträgt. Der Bebauungsplan begründet auch keine Zulässigkeit von Umweltverträglichkeitsprüfungspflichtigen Vorhaben nach dem Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung oder nach Landesrecht. Eine Beeinträchtigung von Fauna-Flora-Habitat-Gebieten

oder Vogelschutzgebieten ist nicht gegeben.

Der ca. 5.500 m<sup>2</sup> große Geltungsbereich des Bebauungsplans ist Teil der Gemarkung Steinheim, Flur 16 mit den Flurstücken 431 (Teil A) und 466, 404, 402, 381, 382, 383, 443, 392, 393 und 406 teilweise (Teil B). Der Geltungsbereich des Bebauungsplans ist in den folgenden Übersichtskarten ohne Maßstab dargestellt (**Siehe Anlage 1**).

### Öffentliche Auslegung

Gemäß § 3 Absatz 2 des Baugesetzbuches können die Unterlagen zur Planung der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nummer 18 „Beinegärten“ in der Kernstadt Steinheim mit Begründung und textlichen Festsetzungen während der Dauer der Veröffentlichungsfrist **vom 10. Juni 2024 bis 11. Juli 2024 einschließlich**

auf der Homepage der Stadt Steinheim unter

<https://www.steinheim.de/Stadt-Rathaus/Rathaus/Öffentliche-Auslegung>

eingesehen werden.

Zusätzlich werden die vorgenannten Unterlagen ab 10.06.2024 während der Dauer der Veröffentlichungsfrist

- zu jedermanns Einsicht im Rathaus der Stadt Steinheim, im Fachbereich Planen + Bauen - Raum 201, Eingang D, 32839 Steinheim, Marktstraße 2

während der Dienststunden:

**Montag bis Freitag: 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr**

**Montag, Dienstag, Mittwoch: 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr**

**Donnerstag: 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr**

öffentlich ausgelegt und erörtert.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen beispielsweise schriftlich oder per Niederschrift in Raum 201 oder per Email an [bauleitplanung@steinheim.de](mailto:bauleitplanung@steinheim.de) abgegeben werden.

### Hinweise:

Es wird darauf hingewiesen,

1. dass Stellungnahmen während der Dauer der Veröffentlichungsfrist abgegeben werden können,
2. dass Stellungnahmen elektronisch übermittelt werden sollen, bei Bedarf aber auch auf anderem Weg abgegeben werden können,
3. dass Stellungnahmen im Auslegungszeitraum auch **per Mail** an die Adresse **[bauleitplanung@steinheim.de](mailto:bauleitplanung@steinheim.de)** gesendet werden können,
4. dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können und
5. dass als leicht zu erreichende Zugangsmöglichkeit auch eine öffentliche Auslegung im Rathaus der Stadt Steinheim, Marktstraße 2, im Fachbereich Planen + Bauen - Raum 201, Eingang D, 32839 Steinheim, während der Dienststunden erfolgt.

Stellungnahmen, die im Verfahren der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung nicht rechtzeitig abgegeben worden sind, können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bauleitplans nicht von Bedeutung ist.

### Bekanntmachungsanordnung

Der Aufstellungsbeschluss vom 06.02.2024 sowie die vorstehende Offenlage der Bauleitplanung zur 3. Änderung des Bebauungsplanes Nummer 18 „Beinegärten“ in der Kernstadt der Stadt Steinheim werden hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Steinheim, den 13.05.2024

STADT STEINHEIM

Der Bürgermeister

In Vertretung

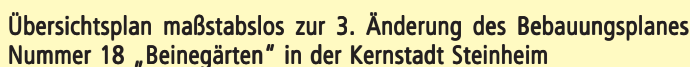
gezeichnet Heinz-Josef Senneka

Allgemeiner Vertreter des Bürgermeisters

Anlage:

Übersichtsplan maßstabslos zur 3. Änderung des Bebauungsplanes Nummer 18 „Beinegärten“ in der Kernstadt Steinheim





# Sitzungstermine der Stadt Steinheim

Die Tagesordnung der jeweiligen Sitzung wird einige Tage vor dem Termin im Aushangkasten am Rathaus, Emmerstraße, und Ortschaften bekannt gemacht.

# LOKALES

## A photograph of three people standing together indoors. On the left is a man with white hair, wearing a blue zip-up sweater over a light blue collared shirt and dark jeans. In the center is a woman with short blonde hair and glasses, wearing a purple cardigan over a light blue collared shirt and dark pants. On the right is a man with white hair and glasses, wearing a dark grey button-down shirt and blue jeans. They are all looking towards the camera. The background is a plain, light-colored wall with a framed picture hanging on the left.

27

Die nächste Ausgabe erscheint am:  
**Dienstag, 25. Juni 2024**  
Annahmeschluss ist am:  
**17.06.2024 um 10 Uhr**

Rautenberg Media Zeitungspapier –  
nachhaltig & zertifiziert:  
Made of paper awarded the EU Ecolabel  
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

## IMPRESSUM

MITTEILUNGSBLATT STEINHEIM

### HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG  
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf  
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259  
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:

Bianca Breuer

Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:

Dunja Rebinski

### ERSCHEINUNG monatlich

#### V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Amtliche Bekanntmachungen

Stadtverwaltung Steinheim

Bürgermeister Carsten Torke

Marktstraße 2 · 32839 Steinheim

Kostenlose Haushaltsverteilung in Steinheim. Zustellung ohne Rechtsanspruch, Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto als auch bei der Stadt Steinheim. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

### Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

## KONTAKT

### MEDIENBERATERIN

Margarethe Sieland

Fon 0157 55 65 92 66

m.sieland@rautenberg.media

### VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH

mail@regio-pressevertrieb.de

regio-pressevertrieb.de

**VERKAUF** Fon 02241 260-112

verkauf@rautenberg.media

**REDAKTION** Fon 02241 260-250/-212

redaktion@rautenberg.media

### RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media

facebook.de/rautenbergmedia

instagram.de/rautenberg\_media

vimeo.com/rautenbergmedia

### ZEITUNG

mitteilungsblatt-steinheim.de/e-paper

### SHOP

rautenberg.media/anzeigen

### LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen.

Mehr unter: [rautenberg.media](https://rautenberg.media)

### WEITERE ZEITUNGEN VON UNS

Rund 50 Städte- und Gemeindezeitungen des Schwesterverlages **HBV** im Hauptstadtbüro in Berlin stehen ebenfalls mit dem Slogan „Lokaler geht's nicht!“ für Informationen der Bürgerschaft, für örtliche Werbetreibende und interessierte Leser in Brandenburg und Berlin. [heimatblatt.de](https://heimatblatt.de)



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

[www.rautenberg.media/kleinanzeigen](https://www.rautenberg.media/kleinanzeigen)



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 03944-36160 [www.wm-aw.de](https://www.wm-aw.de)

"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"



Dienstleistung

### HAUSHALTSAUFLÖSUNG ENTRÜMPELUNG

Kostenlose Abholung von Altmüll - ein Anruf genügt!

Wohnungen · Keller · Garagen · Dachböden

ganze Häuser · Messwohnungen etc.

??? WAS KÖNNEN WIR FÜR SIE TUN ???

Schnell, pünktlich & diskret! Günstig zum Festpreis!

Bad 0171 / 288 49 78

Driburg 05253 / 975 829 8

**Suermann**

Reinigungskraft (m/w/d) gesucht Teilzeit/Minijob

Arbeitszeiten nach Absprache

Jolmes Gebäudereinigung GmbH

Frau Wegner

☎ 0176 18999024

✉ [c.wegner@jolmes.de](mailto:c.wegner@jolmes.de)

Kaliningrad heute...

**KÖNIGSBERGER  
Express**

Abonnieren Sie den  
**KÖNIGSBERGER EXPRESS.**

Diese deutschsprachige Zeitung informiert Sie monatlich über Gesellschaft und Politik in der Region in und um Kaliningrad.

Der Königsberger Express erscheint monatlich und kostet im Abonnement 44,00 Euro pro Jahr.

### ABO-BESTELLUNG

FON +49 (0) 2241 260-380

FAX +49 (0) 2241 260-339

[www.koenigsberger-express.info](https://www.koenigsberger-express.info)



Familien

### ANZEIGENSHOP

FGB 20-13  
43 x 90 mm  
ab 52,00

Für alles was wirklich zählt!

[shop.rautenberg.media](https://shop.rautenberg.media)



[rautenberg.media/kleinanzeigen](https://rautenberg.media/kleinanzeigen)

Ihre private\*

**KLEINANZEIGE**

bis 100 Zeichen

in dieser Zeitung

ab **6,99€**

\*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

■ ■ ■ ■ **RAUTENBERG MEDIA**



Online lesen: [mitteilungsblatt-steinheim.de/e-paper](https://mitteilungsblatt-steinheim.de/e-paper)  
**Mitteilungsblatt**  
ZUGLEICH AMTSBLATT FÜR DIE  
**STADT STEINHEIM**  
Jeden Monat in Ihrem Briefkasten

## HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und  
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt  
für das CMSsystem von Rautenberg Media,  
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM





## Radfahren ist „in“ - und man kann es sogar studieren

Weniger Autos, mehr Fahrräder? Die Corona-Krise hat gezeigt, dass das geht. In vielen Städten entstanden Pop-up-Radwege, europäische Großstädte wie Barcelona gestalten ganze Innenstadt-Viertel in autofreie und fahrradfreundliche Inseln um. Mit Erfolg: Nicht nur das Leben der Anwohner wird ruhiger und gesünder, auch die Geschäftsleute profitieren von mehr Kunden und Umsatz. Werden wir diesen Weg weitergehen? Was muss dabei beachtet werden und wo liegen etwaige Fallstricke? Wie muss man das Thema Verkehr und Mobilität grundsätzlich betrachten, wenn wirtschaftliche Interessen auf Nachhaltigkeit treffen? Das und viel, viel mehr kann man studieren. Und anschließend als

Experte die viel beschworene Verkehrswende aktiv mitgestalten. Wo? Zum Beispiel an der Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften in Salzgitter. Die Fakultät Verkehr-Sport-Tourismus-Medien etwa bietet zahlreiche Studiengänge rund um die moderne Mobilität. Und seit Neuestem auch eine Radverkehrsprofessur, die vom Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur gestiftet wurde. Damit erhält die muskelbetriebene Zweirad-Mobilität endlich einen Stellenwert in der akademischen Ausbildung und vielleicht gelingt ja so auch die notwendige Verkehrswende ...

### Radfahren ist interdisziplinär

Das Besondere in Salzgitter ist, dass alle verfügbaren Studien-

gänge eine starke interdisziplinäre Ausrichtung haben, sprich: Unterschiedliche Studiengänge lassen sich kombinieren und bieten den Studierenden so eine Ausbildung, die ihren persönlichen Vorlieben entgegenkommt. Da die Themen der Radverkehrsprofessur in verschiedene Studiengänge der Fakultät integriert werden, kann man sich dem Thema also von ganz unterschiedlichen Positionen und mit unterschiedlichen fachlichen Sichtweisen nähern. Wie die Ostfalia Salzgitter überhaupt eine Hochschule ist, die man sich etwas genauer anschauen sollte: An der topmodernen Einrichtung im Südosten Niedersachsens kann man insgesamt 17 Studiengänge belegen. Die Vorlesungen und

Seminare sind nicht überfüllt, die Inhalte praxisnah und interessant. Die aktuell 2.600 Studierenden profitieren außerdem von kompetenten Professoren und Professorinnen, einer exzellenten technischen Ausstattung mit zahlreichen modernen Computerarbeitsplätzen und neuester Software. Deutschlandweit einzigartig ist beispielsweise im Bereich Medien ein voll ausgerüstetes Videostudio. Und: Alle Studierenden finden ohne große Schwierigkeiten einen Wohnplatz, ob im Wohnheim, in einem WG-Zimmer oder der eigenen Wohnung. Mehr Infos gibt es im Internet unter [www.ostfalia.de/k/rvm](http://www.ostfalia.de/k/rvm). (akz-o)

### Mitarbeiter gesucht (m/w/d):

- **Werkstatt:** KFZ-Mechatroniker/in
- **Verkauf:** Automobilkaufmann/frau
- **Büro:** Bürokaufmann/frau mit DATEV-Kenntnissen (Teilzeit)

Bewerbungen bitte an:  
[info@toyota-schroeder.de](mailto:info@toyota-schroeder.de)  
 oder **Tel: 0 52 33 / 95 850**

**Unsere Öffnungszeiten:**  
 Mo. – Fr. von 08.15 – 17.15 Uhr

### Dr. med. dent. Cornelia Lohe

**Schwerpunkte:**  
 Kieferorthopädie, Prophylaxe, Parodontologie, Ästhetische Zahnheilkunde, Zahnersatz einschl. Implantatversorgungen, Kinderbehandlung, Akupunktur

### Unser Team sucht

zum 01.08.2024

### Auszubildende und Verstärkung für die Prophylaxe (ZMP/ZMF)

Teilzeit / Vollzeit / Minijob

Marktstr. 42  
 32839 Steinheim  
[www.zahnarzt-lohe.de](http://www.zahnarzt-lohe.de)

Tel.: 05233 998 998  
 Fax: 05233 951 970 2  
[info@zahnarzt-lohe.de](mailto:info@zahnarzt-lohe.de)

# „Wie drücken Sie Ihre Zahnpastatube aus?“

## Umfrage: Die skurrilsten Erfahrungen in Bewerbungsgesprächen

In Bewerbungsgesprächen müssen Personalberater oder Geschäftsführer mit gezielten Fragen die Eignung der Bewerber für eine offene Stelle prüfen. Dabei bedienen sie sich oft an ungewöhnlichen Fragen, um die Kandidaten aus der Reserve zu locken. Das Vergleichsportal Gehalt.de hat 509 Personen zu ihren skurrilsten Erfahrungen in Bewerbungsgesprächen befragt.

### Fragen zur persönlichen Einschätzung

„Durch ausgefallene Fragen testen Personalberater die analytischen Fähigkeiten, die Kreativität oder die Schlagfertigkeit des Bewerbers“, sagt Philip Bierbach, Geschäftsführer von Gehalt.de. So dienen Fragen wie „Mit welcher Rolle im Sportverein assoziieren Sie Ihre Führungsposition?“ als reine Ein-

schätzung der persönlichen Stärken und Schwächen. Andere Beispiele sind: „Welchen Belag hätten Sie, wenn Sie eine Pizza wären?“ oder „Wenn Sie eine Frucht wären, welche wären Sie?“

### „Werden Sie eigentlich schnell rot?“

Mit bestimmten Fragen wollen Personaler Bewerber verunsichern, um ihre Reaktion zu prüfen. Drei Beispiele: „Warum bewerben Sie sich nicht bei unseren Wettbewerbern?“, „Wie viele Rechtschreibfehler, denken Sie, sind in Ihrer Bewerbung?“ oder „Werden Sie eigentlich schnell rot?“

chern, um ihre Reaktion zu prüfen. Drei Beispiele: „Warum bewerben Sie sich nicht bei unseren Wettbewerbern?“, „Wie viele Rechtschreibfehler, denken Sie, sind in Ihrer Bewerbung?“ oder „Werden Sie eigentlich schnell rot?“

### Auf diskriminierende Fragen nicht eingehen

Manche Fragen dürfen Personaler nicht stellen. Dazu gehört seit dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz die Frage nach einer möglichen Schwangerschaft. Zudem können persönliche Fragen schnell in Diskriminierung abrutschen. So sollten Bewerber auf Fragen wie „Seit wann sind Sie Deutsche?“ oder „Sie sehen ja gar nicht so ausländisch aus, wie Ihr Name klingt?“ nicht eingehen. „Bei einer unangebrachten oder diskriminierenden Frage sollten Bewerber einen kühlen Kopf bewahren und das Bewerbungsgespräch im Notfall professionell abbrechen“, so Bierbach weiter.

### Fauxpas auf der Bewerberseite

Rund 25 Prozent der Befragten geben an, sich bei einem Bewerbungsgespräch schon einen Fauxpas geleistet zu haben. Die am häufigsten genannten Gründe (32 Prozent) sind unzureichende Vorbereitung auf das Gespräch und fehlende Fachkenntnisse. Andere Ursachen sind ein unprofessioneller Umgangston mit den Personalern (27 Prozent), mangelnde Konzentration (18 Prozent) und unaufgeforderte Kritik am Unternehmen (11 Prozent).

### Skurrile Fragen im Überblick

„Sind Sie wirklich der Meinung, dass eine Frau in der Rechtsabteilung eines großen Unternehmens etwas zu suchen hat?“

Diese Frage hat nichts mehr mit Provokation zu tun. Bei derartigem und offensivem Sexismus ist es souverän, der Firma sofort den Rücken zu kehren und

### NAFI

Die NAFI GmbH ist Deutschlands führender Hersteller für Versicherungssoftware mit einem Marktanteil im Maklergeschäft von über 80% (lt. Aussage der größten Kfz-Versicherer).

Seit 1990 entwickelt und vertreibt NAFI Lösungen für Makler/Vermittler, Pools, Autohäuser, Versicherer und Portale. Unsere intuitiv zu bedienenden Cloud-Lösungen bieten den größten Tarif- und Funktionsumfang am Markt.



## Zukunft gestalten - Seien Sie dabei ....

### Entwickler (m/w/d)

#### Ihre Aufgaben:

- Entwickeln neuer Funktionen und neuer Anwendungen
- Pflegen bestehender Softwarelösungen
- Integration von Schnittstellen, insbesondere Web-Services (SOAP, REST /JSON)
- Planung, Steuerung und Organisation von Kundenprojekten in Teamarbeit

#### Ihr Profil:

- Abgeschlossenes Studium der Informatik oder vergleichbare Ausbildung
- Praktische Erfahrungen in der Software-Entwicklung und Kenntnisse in mindestens einem dieser Bereiche von Vorteil:
  - .NET (C# oder VB), Java, Delphi
  - Webentwicklung / Oberflächengestaltung
  - Datenbanksysteme
- Eigenverantwortliches Arbeiten im Team, Zuverlässigkeit, Belastbarkeit

#### Wir bieten:

- Interessante Tätigkeiten in einem Unternehmen mit flachen Hierarchien und kurzen Entscheidungswegen
- Fachliche Einarbeitung und Schulung
- Freundliche Kollegen und ein angenehmes Arbeitsklima
- Einen krisenfesten und sicheren Arbeitsplatz bei einem etablierten Unternehmen
- Kostenlose Heiß- und Kaltgetränke, Obst
- Homeoffice (nach Probezeit und Absprache an maximal drei Tagen pro Woche möglich)
- E-Bike-Leasing

#### Kontakt:

NAFI GmbH (Frau Pelka)  
Lütmarser Straße 60, 37671 Hötter  
Telefon 05271/931-100  
E-Mail: [jobs@nafi.de](mailto:jobs@nafi.de)  
[www.nafi.de](http://www.nafi.de)





eventuell Anzeige wegen Diskriminierung zu erstatten.

„Können Sie mir diesen 08/15 Kugelschreiber verkaufen?“

Hier sind Spontankraft, Überzeugungskraft, Kreativität und ein gutes Verhandlungsgeschick gefragt. Vor allem bei Bewerbungsgesprächen für Positionen als Vertriebler ist diese Frage inhaltlich berechtigt.

„Singen Sie mal ein Lied auf Französisch!“

Viele Personalberater testen die Grenzen ihrer Bewerber aus. In solchen Situationen ist es nicht verkehrt, professionell zu bleiben und die Anfrage dankend abzulehnen.

„Was finden Sie in diesem Raum besonders harmonisch?“

Außer bei einem Bewerbungsgespräch für eine Stelle als Innenarchitekt oder Designer hat diese Frage im regulären Vorstellungsgespräch nicht viel zu suchen.

(Gehalt.de.)



NAFI

Die NAFI GmbH ist Deutschlands führender Hersteller für Versicherungssoftware mit einem Marktanteil im Maklergeschäft von über 80% (lt. Aussage der größten Kfz-Versicherer).

Seit 1990 entwickelt und vertreibt NAFI Lösungen für Makler/Vermittler, Pools, Autohäuser, Versicherer und Portale. Unsere intuitiv zu bedienenden Cloud-Lösungen bieten den größten Tarif- und Funktionsumfang am Markt.



Zukunft gestalten - Seien Sie dabei ....

Softwaretester (m/w/d)  
zur Qualitätssicherung  
unserer leistungsstarken Vergleichssoftware

Ihre Aufgaben:

- Testen unserer Softwarelösungen (neue Funktionen und Änderungen)
- Prüfen der fachlichen Inhalte (z.B. Tarifprämien)
- Erfassen von Daten, wie z.B. Bedingungswerke von Versicherern
- Kommunikation und Klärung von Fragen mit Versicherern

Ihr Profil:

- Abitur bzw. abgeschlossene Ausbildung im kaufmännischen Bereich
- Sorgfältige Arbeitsweise, Teamfähigkeit und Freude im Umgang mit Zahlen und Tabellen
- Der sichere Umgang mit gängigen Office-Anwendungen (insbesondere Excel) ist von Vorteil

Wir bieten:

- Interessante Tätigkeiten in einem Unternehmen mit flachen Hierarchien und kurzen Entscheidungswegen
- Fachliche Einarbeitung und Schulung
- Freundliche Kollegen und ein angenehmes Arbeitsklima
- Einen krisenfesten und sicheren Arbeitsplatz bei einem etablierten Unternehmen
- Kostenlose Heiß- und Kaltgetränke, Obst
- Homeoffice (nach Probezeit und Absprache an maximal drei Tagen pro Woche möglich)
- E-Bike-Leasing



Kontakt:

NAFI GmbH (Frau Pelka)  
Lütmarser Straße 60, 37671 Hötter  
Telefon 05271/931-100  
E-Mail: [jobs@nafi.de](mailto:jobs@nafi.de)  
[www.nafi.de](http://www.nafi.de)





Natürlich  
glasklarer  
Genuss!

Für eine  
gesundheitsbewusste  
Ernährung



## Fit durch die Schützenfest-Saison

Das späte Frühjahr und die Sommermonate ist die Zeit der Schützenfeste in unserer Region. Das Schützenwesen hält die Tradition von einigen Jahrhunderten aufrecht und wir können stolz sein, dass diese Tradition von Generation zu Generation weitergegeben wird. Heutzutage sind die Schützenfeste eine gute Mischung aus der Aufrechterhaltung des Brauchtums und einer großen Party. So werden beim Zapfenstreich an die Gefallenen der beiden Weltkriege erinnert, das amtierende Königspaar und der Hofstaat bewundert und geehrt, Menschen aus verschiedenen Generationen treffen sich, es wird viel gefeiert und gelacht. Allein im Kreis Höxter feiern wir in diesem Jahr 74 Schützenfeste. In vielen Orten ist das Feiern des

Schützenfestes quasi der Höhepunkt des Jahres. Auch wenn die Vorbereitung für ein Schützenfest viel Arbeit bereitet, so fördert es den Zusammenhalt in der dörflichen Gemeinschaft, da viele Menschen etwas zusammen „auf die Beine“ stellen. So wirken häufig mehrere Vereine eines Ortes mit, um das Schützenfest vorzubereiten und durchführen zu können. Das fängt bei der musikalischen Begleitung, beim Schmücken des Dorfes an und hört bei der Sicherung der Durchführung bspw. mit Hilfe der freiwilligen örtlichen Feuerwehr auf. Alle ziehen an einem Strang, um das große Ziel, ein möglichst schönes Schützenfest zu organisieren, zu erreichen. Gleichzeitig ist das Festzelt ein idealer Ort, an dem sich Menschen manchmal nach langer Zeit wieder

treffen. Viele Familienangehörige und Freunde, die nicht mehr in der Region wohnen, kommen häufig anlässlich des Schützenfestes aus der Ferne angereist, um in altbewährten Tradition zu feiern. Die Graf Metternich-Quellen als regionaler Mineralbrunnen sind stolz, eine Vielzahl dieser Schützenfeste mit ihren Erzeugnissen in der 0,25 l Mehrwegflasche begleiten zu dürfen. Gerade für die Schützenfeste hat der Mineralbrunnen sein Sortiment in der 0,25 l-Flasche in den letzten Jahren erweitert, um auch auf den Festen eine Auswahl von unterschiedlichen Geschmacksrichtungen anbieten zu können und um auf die Regionalität seiner Getränke aufmerksam zu machen. Insbesondere kommt auf diesen Festen auch die Kola „Wolff

Metternich Kola anno 1952“ gut an; ein Kola-Getränk, das seit 2021 nach dem Originalrezept aus dem Jahr 1952 wieder abgefüllt wird. Ein Hauch von Zitrone verleiht dieser Kola eine besondere Note. Auch wenn bei den Schützenfesten meistens mehr alkoholische Getränke nachgefragt werden, so ist es sinnvoll, zwischen den alkoholischen Getränken eine Flasche Mineralwasser zu trinken, um den Mineralien-Gehalt im Körper wieder aufzufüllen, der durch den Alkoholgenuss ausgeschieden wird. Damit wird der Kater am nächsten Morgen vermieden und die Gäste sind wieder fit für den nächsten Schützenfesttag. Die Graf Metternich-Quellen wünschen Ihrem Schützenfest einen guten Verlauf und jedem viel Freude beim Feiern.



Natürlich  
glasklarer  
Genuss!

# Feste feiern!

Mit unseren praktischen 0,25l-Erfrischungsgetränken  
sind Sie spritzig und immer frisch am Start.  
Ihre regionale Fest-Begleitung



[www.graf-metternich-quellen.de](http://www.graf-metternich-quellen.de)